

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Herausgegeben vom Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Beleuchtung: (v.l.) Dr. Johannes Scherr mit Felix Neureuther und Fritz Dopfer (Foto: Silvia Bétes / www.sport.mri.tum.de)



Leistungssport
und Medizin | 3

AUS DEM INHALT

Infarkt nach Infekt?	5
Fast 20.000 Ärztinnen und Ärzte in München	6
Antibiotika: Weniger ist manchmal mehr	7
Neues aus Münchner Kliniken	10
Veranstaltungskalender	13

ÄKBV Kursangebot 2018

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr.
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Ärzte im Notfalldienst

Als Lern- und Übungsinhalte werden in den einzelnen Kursen folgende Kenntnisse mit „Basic Life Support“ vermittelt:

- Kurs I Reanimationsübungen, Rettungsdienststruktur, Frühdefibrillation, akutes Koronarsyndrom
- Kurs II Asthma, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen
- Kurs III Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen, Analgetika, Anaphylaxie, Sepsis, Reanimationsübungen
- Pädiatrie Notfälle bei Kindern im Bereitschaftsdienst

„Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z. B.:
Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, Grundzüge der antiarrhythmischen Therapie, Bewusstseinsstörung, Krampfanfälle, Apoplektischer Insult, Psychiatrische Notfälle, Grundzüge der präklinischen Schmerztherapie, Anaphylaxie, Todesfeststellung, Haftfähigkeitsuntersuchung.

6 Fortbildungspunkte (Kat. C)			
Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
10.01.2018	24.01.2018	31.01.2018	17.01.2018
07.02.2018	21.02.2018	28.02.2018	07.03.2018
14.03.2018	21.03.2018	11.04.2018	18.04.2018
25.04.2018	02.05.2018	16.05.2018	13.06.2018
06.06.2018	20.06.2018	27.06.2018	12.09.2018
04.07.2018	11.07.2018	18.07.2018	14.11.2018
19.09.2018	26.09.2018	10.10.2018	
Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt			

Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München

Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte:

- Modul 1 Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten
- Modul 2 Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Modul 1	Modul 2
07.03.2018	21.03.2018
04.07.2018	11.07.2018
10.10.2018	17.10.2018

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird dem interessierten Teilnehmer subsumiert vermittelt, wie bei Not- und Bereitschaftsdienst oder bei Durchführung einer Leichenschau der Umgang mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert erfolgen soll.

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Krisenintervention	
19.04.2018	25.10.2018

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Palliativmedizin

Fortbildungsinhalte: Symptomkontrolle bei schwerkranken und sterbenden Patienten (Schmerzen, Atemnot, Angst/Unruhe, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen), Grundlagen der WHO-Schmerztherapie, Medikamentengabe, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr in der Sterbephase, Möglichkeiten der parenteralen Medikamentenzufuhr, rechtliche Voraussetzungen, interaktive Fallbesprechungen.

5 Fortbildungspunkte (Kat. A)	
Palliativmedizin	
23.07.2018	05.11.2018
Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt	

Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Je Kurstermin bzw. Modul: ÄKBV-Mitglieder 30 Euro, Nichtmitglieder 100 Euro

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfall-lineal, Portpunktion.

6 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Skills-Kurse	
27.02.2018	18.09.2018
15.05.2018	13.11.2018
Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt	

Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

ÄKBV-Mitglieder 50 Euro, Nichtmitglieder 150 Euro

Für alle Kurse: Nach Anmeldung Gebühr überweisen auf das Konto:

Deutsche Apotheker- u. Ärztekbank München
IBAN: DE96 3006 0601 0001 0767 79, BIC: DAAEDEDXXX

weiße Felder = noch Plätze frei

Anmeldung unter www.aekbv.de

ZUM THEMA

Leistungssport und Medizin

Als Internist bei den Olympischen Spielen

Sportliche Höchstleistungen können nur gesunde Athleten erbringen. Das weiß Priv.-Doz. Dr. med. Johannes Scherr, Leitender Oberarzt am Zentrum für Prävention und Sportmedizin der TU München und Facharzt für Innere Medizin und Sportmedizin sowie Bereichsleiter Leistungssport. Während der Olympischen Spiele in Pyeongchang betreute er zum dritten Mal große Teile des deutschen Teams als Internist vor Ort. Den MÄA erzählte er in einem Interview, worauf es bei seiner Arbeit ankommt.

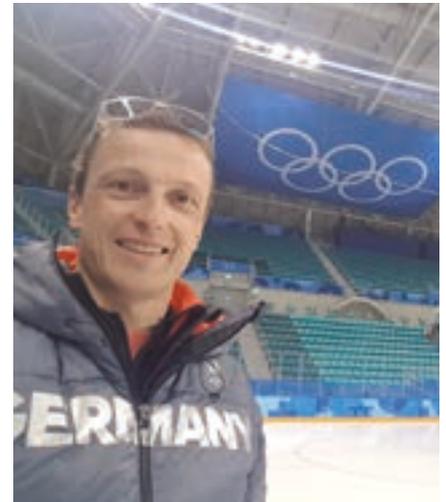
Herr Dr. Scherr, Sie haben das deutsche Olympiateam als Internist in Pyeongchang betreut. Welche Aufgaben hatten Sie dort?

Aus internistischer Sicht war ich für die Betreuung der Athleten bei den Wettkämpfen sowie im Falle von Erkrankungen auch außerhalb der Wettkämpfe zuständig. Ich betreute Athleten der Sportarten Ski Alpin, Ski Cross, Halfpipe sowie Slopestyle und beriet für Skisprung in Fragen der Zeitumstellung. Außerdem kümmerte ich mich um die medizinische Versorgung des Betreuungsteams, also von Personen außerhalb des Teams, aber mit Bezug zum Team, sowie um Eltern und Sponsoren.

Im Fall von Stürzen organisierten wir die weitere Diagnostik und koordinierten die weitere Therapie. Vor Rennbeginn begutachteten wir die notfallmedizinische Versorgung, da diese bei vorherigen Veranstal-

tungen teilweise nicht den internationalen Standards genügten. Des Weiteren begleiteten wir Athleten auch zu Anti-Doping-Kontrollen und achteten hier auf den korrekten und reibungslosen Ablauf.

Bei den Athleten ist unser Ziel vor Ort immer, das Ausfallrisiko so gering wie möglich zu halten – sei es durch Erkrankungen wie Magen-Darm-Grippe oder durch Verletzungen. Infektprävention ist stets ein großes Thema bei uns – in diesem Jahr war sie aufgrund der erhöhten Gefährdungslage durch das Noro-Virus bei den anderen Nationen besonders wichtig. Es gab letztendlich deutlich mehr Fälle als in der Presse publiziert wurde. Daher haben wir unsere Präventionsmaßnahmen vor Ort nochmals optimiert: durch gesondertes Essen – phasenweise nicht mehr in der Mensa des olympischen Dorfes, sondern in



Priv.-Doz. Dr. med. Johannes Scherr in Pyeongchang. (Foto: www.sport.mri.tum.de)

einem Außenquartier, durch einen deutschen Koch zubereitet – und durch immer wiederkehrende Sensibilisierung der Athleten, die Händedesinfektion zu benutzen und Händeschütteln zu vermeiden.

Unter welchen Beschwerden litten deutsche Olympioniken in Pyeongchang?

Unser Team blieb bisher vom Noro-Virus verschont (Stand: 20. Februar 2018). Ansonsten gab es grippale Infekte bzw. allergische Reaktionen auf unbekannte Substanzen, da die Unterbringung zum Teil erst kurz vor den Olympischen Spielen fertiggestellt wurde und somit wahrscheinlich reizende Substanzen ausgedampft sind. Ebenfalls hatten wir fieberhafte Infekte der oberen Atemwege, Erfrierungen, aufgrund der teilweise extrem kalten Temperaturen, traumatische Verletzungen des muskuloskelettalen Systems, etwa durch Stürze und kleinere, chirurgisch zu versorgende Beschwerden wie Abszesse oder Schnittwunden.

Unter welchen internistischen und sportmedizinischen Beschwerden können Leistungssportler bei einem solchen Wettbewerb leiden? Welche Probleme gab es in der Vergangenheit?

Es können Infekte auftreten, vor allem der Atemwege und des Gastrointestinaltrakts, muskuloskelettale Überlastungsreaktionen



Von links: Priv.-Doz. Dr. med. Johannes Scherr, Leitender Oberarzt am Zentrum für Prävention und Sportmedizin der TU München, Skirennläufer Felix Neureuther und Skirennläufer Fritz Dopfer (Foto: Silvia Béres / www.sport.mri.tum.de)

und nicht ausgeheilte Erkrankungen des Bewegungsapparats. Letztendlich kann man mit allem konfrontiert werden, was sich auch in einem allgemeinmedizinischen hausärztlichen Praxisalltag findet.

Wann erteilen Sie als betreuender Arzt ein Wettkampferbot? Wer entscheidet, ob ein Sportler starten darf: der Trainer, der Sportler oder Sie?

Ein Wettkampferbot sprechen wir aus, wenn von einer Verschlechterung der Erkrankung bzw. einer akuten Gefährdung durch die Belastung auszugehen ist. Dies ist vor allem bei Infekten mit systemischer Beteiligung der Fall. Die Entscheidung wird immer gemeinsam im Team getroffen, wobei der Sportler hier schon dem Rat des Arztes folgt, wenn ein entsprechendes Vertrauensverhältnis vorliegt. Letztlich ist es aber seine eigene Entscheidung. Deswegen ist es so wichtig, dass man als Arzt die Sportler auch persönlich sehr gut kennt und schon über viele Jahre hinweg erfolgreich und vertrauensvoll zusammenarbeitet.

Dürfen die Sportler trotz Infekten starten? Wie hoch ist die Gefahr einer Myokarditis?

Sie dürften schon – sie sind ja freie Menschen, die ihre Entscheidungen selbst treffen können. Als Arzt intervenieren darf man nur, wenn eine Selbstgefährdung nicht auszuschließen ist. Ansonsten ist dies rechtlich ein Problem, da der Sportler ja sagen könnte, man hätte ihn um seine Chance gebracht, zum Beispiel Olympiasieger zu werden. Deswegen sind das beschriebene Vertrauensverhältnis und somit die gemeinsame Entscheidung so bedeutend.

Das Risiko für das Auftreten einer Myokarditis lässt sich nicht eindeutig abschätzen – es hängt auch nur bedingt von der Schwere der Infektion oder der Intensität der Belastung ab. Bei Infektionen mit systemischer Beteiligung ist diese Gefahr auf jeden Fall gegeben, weshalb hier dann auch auf anstrengende körperliche Belastung verzichtet werden sollte.

Welche Unterschiede gibt es je nach Sportart, z. B. Bobfahrer versus Biathlet?

Dies kann man nicht so generalisiert sagen. Es gab schon Fälle, in denen Skispringer an einer Myokarditis nach einem Infekt leider verstorben sind. Insgesamt kann man jedoch sagen, dass die kardiovaskuläre Belastung natürlich bei Ausdauersportarten wie zum Beispiel Biathlon höher ist, wobei es bei anderen Sportarten wie etwa Bob auch kurzzeitig – während der Startphase – zu sehr intensiven Belastungen kommen kann.

Wie sieht es bei Amateursportlern aus?

Der Leistungssportler unterscheidet sich hier nicht vom Freizeitsportler. In der Regel wird bei einem Leistungssportler die Erkrankung jedoch früher erkannt, da die medizinische Betreuung deutlich intensiver ist.

Ausdauersportler, wie die bei Olympia besonders erfolgreichen Biathleten, verlangen ihrem Körper viel ab. Kann das gesund sein?

Bisher gibt es keine Studie, dass Leistungssportler auf lange Sicht nach ihrer Karriere eine kürzere Lebenserwartung haben als Normalpersonen. Vielmehr gibt es sogar Studien, die zeigen, dass die Lebenserwartung trotz intensiven Ausdauersports eher höher ist als bei der Normalbevölkerung. Einzelne Erkrankungen, wie zum Beispiel Vorhofflimmern, kommen bei ehemaligen Leistungssportlern häufiger vor. Wettkampfmacht wird dies jedoch, auf die Gesamtmortalität gesehen, durch eine geringere Prävalenz an anderen Erkrankungen.

Welche therapeutischen Möglichkeiten hatten Sie als Arzt an einem Ort wie Pyeongchang? Wie war die medizinische Versorgung dort?

Wir hatten vor Ort quasi alle medizinischen Möglichkeiten. Zum einen hatten wir in unserem vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) zur Verfügung gestellten Haus eine kleine medizinische Ambulanz für die Erstversorgung kleine-



Vor Atemproblemen wegen der empfindlichen Kälte in Pyeongchang schützten sich die Athleten unter anderem durch den Gebrauch solcher Inhalatoren. (Foto: www.sport.mri.tum.de)

rer Beschwerden – von kleineren chirurgischen Interventionen über Injektionen bis hin zur weitreichenden internistischen Therapie. So konnten wir zum Beispiel sieben Tage die Woche, rund um die Uhr, auf ein Ultraschallgerät zugreifen. Zusätzlich stand noch die Poliklinik des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) zur Verfügung, die wie ein kleines Krankenhaus ausgestattet war. Dort gab es auch eine internationale Apotheke, sodass wir innerhalb von 24 Stunden alle Medikamente bekommen konnten – auch die aus der Heimat. Das heißt: Rund um die Uhr hatten wir sämtliche diagnostischen Möglichkeiten, etwa Laboruntersuchungen oder Ähnliches durchzuführen. Ein MRT war außerhalb des olympischen Dorfs rund um die Uhr verfügbar. Ansonsten gab es in der Poliklinik auch tagsüber die Möglichkeit zur zahnmedizinischen Versorgung. Diese haben wir aufgrund eines abgebrochenen Zahns mehrmals gebraucht.

Das Interview führte Stephanie Hüglert am 20. Februar 2018

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwälte

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de



Infarkt nach Infekt?

Wann Sport auch für Amateure riskant ist

Beginnen Sportler nach einem Virusinfekt zu früh wieder mit dem Training oder Wettkämpfen, kann auch der Herzmuskel in Mitleidenschaft gezogen werden. Die möglichen Folgen reichen von einer Myokarditis bis hin zum plötzlichen Herztod. Wie gefährlich ist Sport bei Infekten? Wann darf das Training wieder aufgenommen werden? Wann dürfen Freizeit- und Leistungssportler an einem Wettkampf teilnehmen? Schädigt Leistungssport das Herz? Und was müssen Herzpatienten bei körperlichem Training beachten?

„Sport bei Infekten ist riskant bis lebensgefährlich“, sagt Prof. Martin Halle, Ärztlicher Direktor des Zentrums für Prävention und Sportmedizin der TU München und einer der Gründer der Arbeitsgemeinschaft Sportkardiologie der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie. „Alle Ärzte wissen es: Auch Erkältungen dürfen nicht bagatellisiert werden“. Durch einen zu frühen Wiedereinstieg in den Sport könnten Infekte verschleppt und eine myokardiale Beteiligung bis hin zu lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen induziert werden. „Es ist wichtig, dass Hausärzte ihre Patienten für drohende Risiken sensibilisieren – damit sie sich und ihrem Körper die nötige Zeit zur Genesung geben“. Patienten mit Infekten der oberen Atemwege sollten erst wieder mit dem Sport beginnen, wenn der Infekt vollständig auskuriert ist und keine Erkältungssymptome mehr bestehen. Im Zweifelsfalle könne der Hausarzt die Blutwerte bestimmen, um die aktuelle Sporttauglichkeit besser einzuschätzen. „Wer sich nicht ausreichend regeneriert, ist außerdem anfälliger für weitere Infekte“, sagt Halle.

Trainingswiederaufnahme und Wettkampfteilnahme

Breiten- und Leistungssportlern empfiehlt Halle regelmäßige, internistisch-sportmedizinische Vorsorgeuntersuchungen, vor allem, wenn sie intensive körperliche Belastungen planen – zum Beispiel Marathonlaufen, Triathlon, Radrennen oder Bergtouren. Gleiches gilt für Patienten mit kardiovaskulären Risikofaktoren sowie Patienten mit Herzerkrankungen, nach Herzinfarkt und Herztransplantation. Individuelle Checks der Trainings- und Wettkampftauglichkeit bietet unter anderem das Zentrum für Prävention und Sportmedizin der TUM an – vom Belastungs-EKG über Herz-Ultraschall bis zum Stressecho.

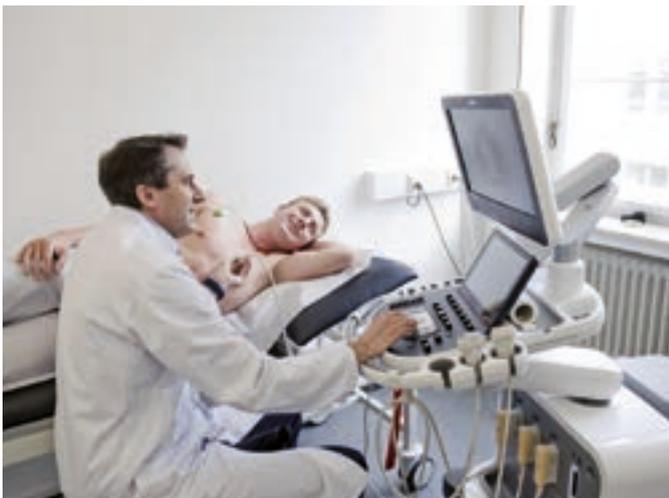
Leistungssport – zu viel Stress für das Herz?

„Leistungssport scheint dem Herzen nicht zu schaden. Der plötzliche Herztod ist bei Leistungs-, aber auch Freizeitsportlern ein sehr seltenes Ereignis“, erklärt Oberarzt Prof. Jürgen Scharhag, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Sportmedizin

und ebenfalls Mitgründer der Arbeitsgemeinschaft Sportkardiologie. Häufigste Ursachen für den plötzlichen Herztod seien in der Altersgruppe unter 35 Jahren vielmehr Kardiomyopathien bzw. angeborene Herzerkrankungen. Bei älteren Sportlern sei die Koronare Herzkrankheit (KHK) der häufigste Grund. Ionenkanalerkrankungen, eine akute Myokarditis oder hochgradige Klappenerkrankungen erhöhten ebenfalls das Risiko, sagt Scharhag. Er rät daher auch Amateursportlern zu einem kardiovaskulären Screening. „Die Sporttauglichkeits-Untersuchungen sollten allerdings von Ärzten durchgeführt werden, die über Erfahrung mit Leistungssportlern verfügen“, fordert der Mannschaftsarzt der U21-Fußballnationalmannschaft.

„Kardiale Schädigungen durch Ausdauersport werden schon lange und kontrovers diskutiert, aktuell etwa die kernspintomographische myokardiale Kontrastmittelanreicherung bei 9 von 54 Triathleten im Alter von 44 ± 10 Jahren sowie die bei körperlich Hochaktiven im Alter von 55 ± 9 Jahren vermehrt nachgewiesene Koronarverkalkung“, sagt der Sportmediziner.

„Demgegenüber stehen aber Befunde an Hochleistungssportlern, die sowohl die physiologische Hypertrophie des Sportherzens als auch die höhere Lebenserwartung gegenüber der Normalbevölkerung belegen.“ Beispielsweise lebten 15.000 olympische Medaillengewinner durchschnittlich knapp drei Jahre länger als gematchte Kontrollen der Normalbevölkerung. Um verlässlich das kardiovaskuläre Risiko von Leistungssport beurteilen zu können, seien jedoch prospektive Längsschnittstudien notwendig.



Prof. Jürgen Scharhag beim Herz-Ultraschall. (Foto: www.sport.mri.tum.de)



Blutabnahme – Dr. Esefeld (rechts) mit FC Bayern-Spielerin (Foto: www.sport.mri.tum.de)

Herzpatienten und körperliches Training

„Gezieltes Training bis zur Belastungsgrenze kann die Prognose von Herzpatienten entscheidend verbessern“, sagen die beiden Ärzte übereinstimmend. Frauen und Männer mit chronischer Herzmuskelschwäche könnten damit ihre Überlebenschancen deutlich erhöhen. Das habe auch die europäische SMARTEX-HF-Studie belegt. Demnach profitieren Herzranke von Belastungen. Selbst bei hochintensivem Intervalltraining müssten keine Verschlechterung der Pumpfunktion der Herzkammer bzw. Herzrhythmusstörungen

befürchtet werden. Die besten Effekte ergäben sich bei einem moderat-intensiven Training. Vor Beginn eines körperlichen Trainings sollte bei Patienten mit Herzinsuffizienz jedoch auf jeden Fall die individuelle körperliche Belastbarkeit ermittelt werden – unbedingt mit Herz-Ultraschall, Spiroergometrie, Stressechokardiographie. Auf Basis der Befunde könnten erfahrene Sportmediziner einen maßgeschneiderten Trainingsplan erstellen und diesen, gestützt durch regelmäßige Folgeuntersuchungen, fortlaufend anpassen.

Stephanie Hügler

Diese und andere Ergebnisse wurden unter anderem auf der prevenTUM-Fortbildung „Muskeln. Sehnen. Herz.“ Ende Februar vor rund 400 Ärzten, Sportwissenschaftlern, Trainern und Physiotherapeuten diskutiert. Weitere Informationen unter www.sport.mri.tum.de.

Fast 20.000 Ärztinnen und Ärzte in München Mitgliederstatistik zeigt Zuwachs vor allem bei Ärztinnen

Mitgliederentwicklung der letzten Jahre			
Jahr	♂	♀	gesamt
2002	8716	6722	15438
2003	8850	6942	15792
2004	8920	7164	16084
2005	8951	7355	16306
2006	8972	7479	16451
2007	9091	7713	16804
2008	9260	8022	17282
2009	9334	8333	17667
2010	9475	8637	18112
2011	9554	8879	18433
2012	9650	9186	18836
2013	9767	9466	19233
2014	9825	9727	19552
2015	9475	9634	19109
2016	9610	9930	19540
2017	9615	10237	19852

In München Stadt und Land leben und arbeiten nun fast 20.000 Ärztinnen und Ärzte. Zum Ende des Jahres 2017 zählte der ÄKBV insgesamt 19.852 Mitglieder – eine Steigerung um ca. 1,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Da waren es noch 19.540 Mitglieder.

Bei einem genaueren Blick in die Tabelle stellt man fest, dass es im Vergleich zum Vorjahr nur fünf Ärzte, aber dafür 307 Ärztinnen mehr in München gibt. Der Anstieg der Mitgliederzahl beruht damit fast nur auf dem Zuwachs an Ärztinnen. Der prozentuale Anteil der Münchner Ärztinnen an der Gesamtmitgliederzahl lag am 31.12.2017 bei 51,6 Prozent. Im Vergleich dazu ist der Anteil der Ärztinnen bayernweit mit 45,7 Prozent deutlich niedriger,

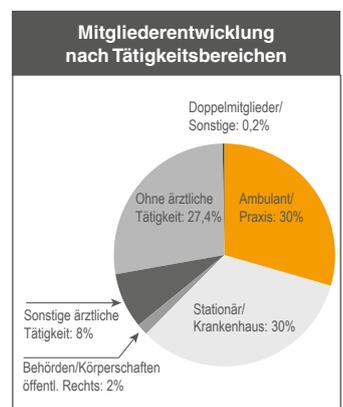
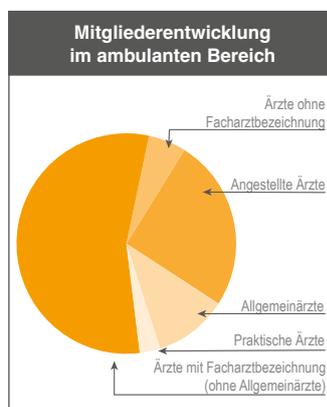
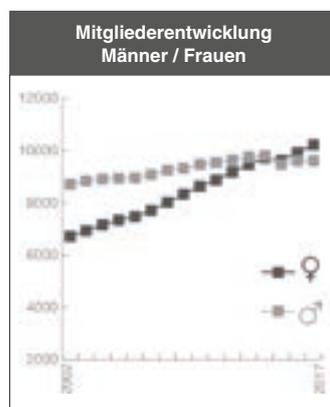
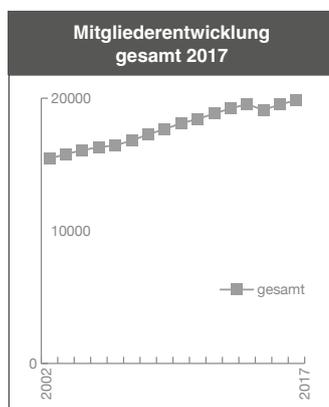
aber auch hier ist eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen.

An der Verteilung der Mitglieder auf die verschiedenen Tätigkeitsbereiche hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht viel verändert. Im ambulanten Bereich ist, wie in den vergangenen Jahren, eine Steigerung der angestellten Ärztinnen und Ärzte zu verzeichnen.

Alle Jahresstatistiken des ÄKBV seit dem Jahr 2010 finden Sie unter www.aekbv.de/ueber-uns/jahresstatistik.html.

Ina Koker
Geschäftsführerin
des ÄKBV München

(Grafiken: designmeetsmotion, Laufer & Meffert Medienagentur GbR)



Besuchen Sie die Internet-Seite des ÄKBV: www.aekbv.de

„Münchner Gesundheitspreis“ ausgeschrieben

Das Referat für Gesundheit und Umwelt der Stadt München (RGU) verleiht in diesem Jahr zum ersten Mal den „Münchner Gesundheitspreis“. Damit will die Stadt dem Thema Gesundheit die Bedeutung zukommen lassen, die es in München als medizinischer Spitzenstandort verdient. Das rasante Wachstum und die demografischen Entwicklungen fordern unser Gesundheitssystem aber auch heraus, sagt Münchens Gesundheitsreferentin Stephanie Jacobs.

Im Fokus der Bewerbungen stehen Arbeiten mit Vorbildcharakter und Signalwirkung zu den Themenbereichen „Kinder- und Jugendgesundheit“ und „Gesundheit im Alter“. Dabei geht es um alle Facetten,

von der Vorsorge über die Forschung bis hin zur Versorgung. Ausgelobt werden insgesamt 10.000 Euro, die wieder in ein Gesundheitsprojekt investiert werden sollen. Bewerben können sich Münchner Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Unternehmen, (Hoch-)Schulen, Vereine und Verbände sowie Einrichtungen des Gesundheitswesens aus München. Die Aus-

wahl trifft eine Jury aus Mitgliedern des Stadtrats unter Vorsitz der Gesundheitsreferentin. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2018. Der neue Gesundheitspreis wird ab dem Jahr 2018 im jährlichen Wechsel mit dem „Münchner Umweltpreis“ verliehen.

Referat für Gesundheit und Umwelt

Informationen und Anmeldeformular:	www.muenchen.de/gesundheitspreis
Fragen an:	gesundheitspreis.rgu@muenchen.de
Schriftliche Bewerbungen an:	Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt, Stichwort „Münchner Gesundheitspreis“, Bayerstraße 28 a, 80335 München

Antibiotika: Weniger ist manchmal mehr Zweites Treffen des Antibiotic Stewardship-Netzwerks

Am 30. Januar traf sich das Antibiotic Stewardship (ABS-)Netzwerk der Münchner Kliniken zum zweiten Mal im Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU). Mit über 70 Teilnehmern aus Kliniken, Laboren, krankenhausversorgenden Apotheken und dem Öffentlichen Gesundheitsdienst fand das Treffen große Resonanz. Der ÄKBV ist als Kooperationspartner am Netzwerk beteiligt.

Um den weltweit zunehmenden Antibiotikaresistenzen zu begegnen, hatte das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) vor einem Jahr mit einer Auftaktveranstaltung die Gründung des ABS-Netzwerks initiiert. Ziel dieses Netzwerks ist es, den Kliniken eine Hilfestellung bei der Umsetzung einer rationalen Antibiotikatherapie zu geben und dadurch nicht nur das Behandlungsergebnis für den einzelnen Patienten zu optimieren, sondern auch toxische Wirkungen zu reduzieren und die Resistenzentwicklung zu vermeiden.

Vorgestellt wurden unter anderem die Ergebnisse zweier Arbeitsgruppen, die sich

nach der Auftaktveranstaltung gebildet hatten. Diese haben zum Beispiel eine einfache Vorlage für einen Antibiotikaverbrauchsbericht erarbeitet, der anderen Kliniken als Hilfestellung für ihren eigenen Bericht dienen kann.

In klinischen Vorträgen wurde unter anderem dargestellt, wie sogenannte „selektive Antibiotogramme“ zu einer Verbesserung der Therapie beitragen können, aber auch, auf welchen Widerstand diese manchmal bei behandelnden Ärzten stoßen. Hierbei werden in den übermittelten Antibiotogrammen nur genau die Testergebnisse mitgeteilt, die eine für die jeweilige Infektion

wirksame Therapie versprechen – gemäß der Devise „weniger ist manchmal mehr“. Außerdem wurden einfache ABS-Maßnahmen wie eine Antibiotikakarte für die Kitteltasche vorgestellt, durch die nachweislich eine Reduktion des Antibiotikaverbrauchs erzielt werden konnte. In weiteren Vorträgen wurde über die Einführung von ABS an einer Uniklinik sowie über schwierig zu behandelnde Fälle komplexer Infektionen berichtet.

Auch in Zukunft soll es halbjährliche Netzwerktreffen geben. Zur Vernetzung der Mitglieder gibt es mit www.muenchen.de/infektionshygiene eine eigene Internetseite und einen Newsletter. In einer zweiten Phase sollen auch die niedergelassenen Ärzte, die 85 Prozent der Antibiotika verordnen, in das Projekt einbezogen werden. Interessenten aus Kliniken, die an einer Mitarbeit im Netzwerk interessiert sind, werden um Kontaktaufnahme unter abs.rgu@muenchen.de gebeten.

Referat für Gesundheit und Umwelt

Heilung nach Herzinfarkt: Woher die Immunantwort kommt

Nach einem Herzinfarkt ist die Heilung nah: Die Immunantwort wird im nahe gelegenen perikardialen Fettgewebe gesteuert, wie eine Studie von LMU-Medizinerin zeigt.

Nach einem Herzinfarkt muss das Immunsystem schnell reagieren, um den Heilungsprozess anzuknüpfen. Die entscheidende Stelle, an der es zu einer Aktivierung

der Immunreaktion bei einem Herzinfarkt kommt, haben nun Forscher um Sabine Steffens, Professorin für Klinische Pathobiochemie am Institut für Prophylaxe und

Epidemiologie der Kreislaufkrankheiten (IPEK) am Klinikum der LMU, identifiziert. Es sind Cluster (Anhäufungen) von Lymphozyten, die sich im sogenannten perikardialen Fettgewebe des Herzbeutels befinden. Darüber berichten die Forscher aktuell im Fachmagazin *Circulation*.

„Cluster von Lymphozyten sind wichtige Orte für die adaptive Immunantwort und die Entzündungsüberwachung“, erklärt Sabine Steffens. Diese Cluster wurden im Jahr 2015 erstmals an mehreren Stellen im Fettgewebe des Körpers entdeckt. „Sie dienen vermutlich als lokale Überwachungsstellen, damit die Immunantwort möglichst schnell anspringt.“ Das perikardiale Fettgewebe, nahe am Herzmuskel gelegen, hat eine sehr hohe Dichte an Lymphozyten-Clustern. „Nach einem Herzinfarkt wird hier die Immunantwort aktiviert und gesteuert“, fasst Steffens ihr

Studienergebnis zusammen. Es werden Lymphozyten aktiviert und Zytokine freigesetzt, die wiederum dafür sorgen, dass weitere Immunzellen, die Neutrophile, zu dem geschädigten Herzmuskel wandern. Sie lösen dort eine Entzündungsreaktion aus, durch die das geschädigte Gewebe von Immunzellen abgebaut wird.

Das Team um Steffens konnte nun erstmals im Mausmodell den Mechanismus aufzeigen, wie die Cluster von Lymphozyten im perikardialen Fettgewebe nach einem Herzinfarkt die Immunantwort steuern und welche entscheidende Rolle sie damit für

den Heilungsprozess haben. Zudem haben die Forscher im Rahmen der Studie Daten von Patienten mit und ohne koronare Herzerkrankungen ausgewertet. Bei jenen mit koronaren Herzerkrankungen wurde eine höhere Konzentration von Lymphozyten im perikardialen Fettgewebe nachgewiesen. Die neuen Erkenntnisse sind auch relevant für die therapeutische Behandlung von Herzinfarkten. So könnten Veränderungen im perikardialen Fettgewebe einen Einfluss auf den Heilungsprozess haben.

Ludwig-Maximilians-Universität
München

Huml will Deutschkenntnisse von ausländischen Medizinern weiter konsequent prüfen lassen

Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml will die Deutschkenntnisse von ausländischen Medizinern weiter konsequent prüfen lassen. Huml betonte: „Arzt und Patient müssen sich verständigen können – und das darf nicht an Sprachbarrieren scheitern. Denn ein gegenseitiges Verstehen ist die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung. Wie wichtig die Fachsprachenprüfungen für ausländische Ärzte sind, zeigen die Ergebnisse im Jahr 2017.“

Die Bayerische Landesärztekammer hatte kürzlich mitgeteilt, dass im Jahr 2017 244 von insgesamt 510 Prüflingen die Fachsprachenprüfung (FSP) für Ärztinnen und Ärzte aus dem nicht deutschsprachigen Ausland in Bayern bestanden haben – 266 sind durchgefallen. Damit habe die Bestehensquote bei 48 Prozent gelegen. Huml unterstrich: „Wir brauchen zwar

mehr Mediziner, die für die Versorgung der Menschen da sind. Aber nur durch eine konsequente Prüfung der Fachsprachenkenntnisse kann die erforderliche Patientensicherheit gewährleistet werden. Ich bin sehr froh, dass wir mit der Bayerischen Landesärztekammer den idealen Partner für die Fachsprachenprüfung gewonnen haben.“

In Bayern müssen Ärzte mit ausländischem Medizinstudium seit dem 1. April 2017 eine Fachsprachenprüfung absolvieren, um eine Berufserlaubnis oder die ärztliche Approbation erhalten zu können. Zur Gewährleistung deutschlandweit vergleichbarer Standards hatte die Gesundheitsministerkonferenz der Länder im Jahr 2014 ein Eckpunktepapier zur Überprüfung der für die Berufsausübung erforderlichen Deutschkenntnisse in den akademischen Heilberufen erarbeitet. Danach

müssen Ärzte auf der nachgewiesenen Grundlage von Kenntnissen der Stufe B2 über Fachsprachkenntnisse orientiert am Niveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) verfügen. Vor dem 1. April 2017 hatte in Bayern der Nachweis des B2-Niveaus genügt. Auch wenn schon für dieses Niveau grundsätzlich erforderlich ist, dass sich Prüflinge gut mündlich und schriftlich in Deutsch ausdrücken können, hatte sich in der Praxis gezeigt, dass Inhaber eines B2-Zertifikats oftmals nicht in der Lage waren, sich ausreichend mit Patienten und Arbeitskollegen auf Deutsch zu verständigen. Durchgeführt wird die Fachsprachenprüfung von der Bayerischen Landesärztekammer im Auftrag der zuständigen Regierungen.

Bayerisches Staatsministerium
für Gesundheit und Pflege



MÄA digital

Wenn Sie die „Münchner Ärztlichen Anzeigen“ zukünftig lieber nur noch in digitaler Form lesen möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an info@aekbv.de mit dem Betreff „Umstellung MÄA auf Online-Version“. Bitte geben Sie dabei unbedingt Ihren Namen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Postadresse an. Sie erhalten dann von uns per E-Mail ein Formular, in dem Sie noch einmal explizit bestätigen müssen, dass Sie zukünftig die MÄA online lesen möchten und auf die Zustellung in Papierform verzichten. Dieses Formular muss ausgedruckt und unterschrieben an die Geschäftsstelle des ÄKBV zurückgesandt werden (per Post oder Fax).

KulturTipp

Künstlergespräch Weiße Rose

Im Rahmen der durch die Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München initiierten Internationalen Wochen gegen Rassismus 2018 laden das Staatstheater am



Dr. Hildegard Kronawitter, 1. Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung e.V. (Foto: Weiße Rose Stiftung e.V./Catherina Hess)

Gärtnerplatz sowie die Weiße Rose Stiftung e.V. zu einer Kooperationsveranstaltung am Freitag, 23. März um 18 Uhr ein.

Das Künstlergespräch findet in der Denkstätte Weiße Rose am Lichthof der LMU statt. Hierbei werden Regisseur Lukas Wachernig und Dramaturg Daniel C. Schindler im Gespräch mit Dr. Hildegard Kronawitter über ihre Arbeit an dem Stück berichten und sich den Fragen der Besucher stellen. Vom 15. März bis 16. April steht Udo Zimmermanns Kammeroper WEISSE ROSE auf dem Spielplan des Gärtnerplatztheaters. Zimmermanns 1986 uraufgeführte Oper erzählt in berührender Weise von den letzten Stunden von Hans und Sophie Scholl unmittelbar vor ihrer Hinrichtung und wirft dabei Fragen auf, die bis heute nichts von ihrer Aktualität eingebüßt haben: Wann beginnt Faschismus? Welche Verpflichtung besteht für den Einzelnen,

sich aktiv in gesellschaftliche Entwicklungen einzumischen, anstatt einfach in die andere Richtung zu schauen?

Zahlreiche Veranstaltungen erinnern an die Widerstandsgruppe Weiße Rose. Mehr unter www.75jahreweisserose.de.

Weiße Rose Stiftung e.V.

Künstlergespräch Weiße Rose

23. März 2018, 18 Uhr, Eintritt frei.

Hildegard Kronawitter im Gespräch mit Regisseur Lukas Wachernig und Dramaturg Daniel C. Schindler.

Kooperationsveranstaltung des Gärtnerplatztheaters und der Weiße Rose Stiftung
Termin- und Raumänderungen sind vorbehalten.

Aktuelle Informationen:

www.weisse-rose-stiftung.de/kuenstlergespraech-weisse-rose/

Fotoausstellung über Kinder mit seltenen Erkrankungen

Der Bayerische Landtag zeigt noch bis zum 6. März 2018 im Maximilianeum eine Fotoausstellung der Care-for-Rare Foundation über Kinder mit seltenen Erkrankungen. Mit der Fotoausstellung „erkennen – verstehen – heilen“ möchte die Care-for-Rare Foundation Kindern mit seltenen Erkrankungen ein Gesicht geben. In sensiblen Bildern porträtieren die Fotografen Kamer Aktas, Verena Müller und Anselm Skogstad

betroffene Kinder und deren Familien aus verschiedenen Ländern. Sie zeigen die alltäglichen Herausforderungen, die das Leben mit einer seltenen Erkrankung prägen und betonen zugleich die individuelle Würde jedes einzelnen Patienten.

Anlässlich des Internationalen Tags der seltenen Erkrankungen am 28. Februar griff der Bayerische Landtag das Thema auf und setzte damit ein Zeichen für mehr Auf-

merksamkeit für die Waisen der Medizin. „Nur wenn Politiker, Mäzene und Ärzte ihre Kräfte bündeln und sich für kranke Kinder engagieren, können wir ihnen in Zukunft eine Chance auf Heilung eröffnen,“ sagt Prof. Dr. Dr. Christoph Klein, Direktor der Kinderklinik und -poliklinik am Dr. von Haunerschen Kinderspital in München und Vorstand der Care-for-Rare Foundation. Um den Waisen der Medizin zukünftig besser helfen zu können, ist Forschung essentiell: Ein genaues Verständnis der zugrundeliegenden Krankheitsmechanismen bildet die Grundlage für die Entwicklung neuer Therapien. Die Care-for-Rare Foundation hat sich zum Ziel gesetzt, dass kein Kind mehr an einer seltenen Erkrankung sterben muss. Die Stiftung ist dabei auf Unterstützung angewiesen – die Fotoausstellung soll die breite Öffentlichkeit dafür sensibilisieren, dass es schwerkranke Kinder gibt, die unserer besonderen Hilfe bedürfen. Ebenfalls im Bayerischen Landtag zu sehen ist die Ausstellung „Hinter den Kulissen: Patienten erzählen“ des Verbands der Universitätsklinika Deutschland e.V.

Care-for-Rare Foundation



Interessierte können die Ausstellungen zu den regulären Öffnungszeiten des Maximilianeums besichtigen:

Mo – Do: 9 – 16 Uhr
Fr: 9 – 13 Uhr

Größere Gruppen werden um Voranmeldung gebeten.

←
Das Titelbild der Ausstellung (Foto: Kamer Aktas / Care-for-Rare Foundation)

Sie haben Neuigkeiten aus Ihrer Klinik zu berichten? Ein Chefarzt hat gewechselt, Ihre Klinik wurde umgebaut oder Sie haben einen Preis erhalten? Gerne berichten wir in „Neues aus Münchner Kliniken“ darüber. Schicken Sie uns dazu bitte eine kurze Pressemitteilung sowie ein Foto in druckfähiger Auflösung (300 dpi) an redaktion@aekv.de.

Neues aus Münchner Kliniken

Helios Klinikum München West:

Zentrum für Endoskopie und Endometriose eröffnet



Dr. Robert Theiss (links) und Dr. Otto Kabdebo (Foto: www.gyn-ezm.de)

Das Helios Klinikum München West hat sein Leistungsangebot in der Gynäkologie um ein Zentrum für Endoskopie und Endometriose erweitert. Leiter sind Dr. Robert Theiss und Dr. Otto Kabdebo. Das Zentrum ist spezialisiert auf endoskopische Operationen und die Behandlung von Endometriose. Neben einer operativen Therapie mittels Endoskopie gehören zu dem Behandlungsangebot auch alternative Therapieansätze wie Akupunktur, Homöopathie und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM).

Das Endoskopie- und Endometriose-Zentrum befindet sich in den Räumlichkeiten des Gesundheitszentrums München West im Schloss Gatterburg, Engelbertstraße 23-25 – nur wenige Gehminuten vom Pasinger Klinikum entfernt. Nähere Informationen zum Behandlungsangebot, zu den Sprechstunden und Praxisöffnungszeiten gibt es online unter www.gyn-ezm.de.

Helios Klinikum München West

Klinikum der Universität München:

Neues Gerät zur Hyperthermie-Therapie bei Krebs

Nach erfolgreicher Antragsstellung bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft und nach über zweijähriger Entwicklungs- und

Bauphase geht in diesem Frühjahr das weltweit erste voll digitale Magnetresonanztomographiegerät (MRT) in Kombination mit



Prof. Dr. Lars Lindner, Leitung Hyperthermie (links) und Dr. Bassim Aklan, Medizinphysiker (Foto: Klinikum der Universität München)

einem neu entwickelten Tiefenhyperthermie-System zur Behandlung von Tumoren am Klinikum der Universität München in Betrieb. Bisher erfolgt die Temperaturmessung während der Behandlung über Temperatursensoren, die entweder in den Tumor oder in natürliche Körperhöhlen in der Nähe des Tumors eingeführt werden.

Die regionale Überwärmung von Tumoren im Temperaturbereich von 40° – 43° Celsius in Kombination mit einer prä- und postoperativen Chemotherapie verbessert laut einer aktuell veröffentlichten Studie in *Jama Oncology* im Vergleich zur alleinigen Chemotherapie das Langzeitüberleben von Patienten mit bösartigen Weichgewebstumoren (Weichteilsarkome). Damit wurde erstmals ein eindeutiger Behandlungsvorteil innerhalb einer randomisierten Studie bewiesen. Die neuartige Therapiekombination führte zu einer Verkleinerung der Tumoren und Verbesserung der operativen Ergebnisse. Der signifikante Überlebensvorteil der Patienten wurde durch die längerfristige Tumorkontrolle am Ort der Überwärmung bestätigt.

Da gezeigt wurde, dass die Behandlungsergebnisse mit der im Tumor erzielten Temperatur korrelieren, wäre durch das neuartige Hybridsystem mit exakter Temperaturkontrolle eine weitere Verbesserung der Behandlungsergebnisse möglich. Durch eine möglichst große Öffnung des

MRT-Tunnels, einen aufklappbaren Hyperthermieapplikator sowie eine Video-präsentation am Kopfende des Patienten erhoffen sich die Kliniker zudem einen verbesserten Patientenkomfort.

Klinikum der Universität München

Klinikum Neuperlach:

Stabwechsel im Darmkrebszentrum

Nach 26 Jahren hat Prof. Wolfgang Schmitt die Leitung der Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie in Neuperlach an Dr. Markus Dollhopf übergeben. Das Darmkrebszentrum ist eines der größten in Deutschland und wurde mehrfach von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert. Individuelle Krebstherapien werden in interdisziplinären Tumorkonferenzen mit Experten unterschiedlicher Fachgebiete gemeinsam entwickelt. Bereits in einer Zeit, in der die fächerübergreifende Zusammenarbeit noch ein Fremdwort war, brachte Prof. Schmitt unterschiedliche Disziplinen im Klinikum Neuperlach auf einer Station zusammen.

Sein Nachfolger Dr. Dollhopf möchte das Lebenswerk von Prof. Schmitt fortsetzen. Nach dem Medizinstudium an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg fing Dr. Dollhopf 1999 im Klinikum Neuperlach an. 2010 wurde er zum Oberarzt,

2012 zum Leitenden Oberarzt ernannt. Er hat den Felix-Burda-Preis für Studienarbeiten erhalten und zählt zu den Experten für endoskopischen Ultraschall. Der neue Chefarzt möchte die Klinik schrittweise weiterentwickeln.

Die besondere Expertise seines Teams sieht er bei der Entfernung von Krebs im Frühstadium per Endoskopie, aber auch bei Eingriffen an Leber, Gallenblase und Gallenwegen. Dabei steht weiter die Zusammenarbeit aller medizinischen Disziplinen im Mittelpunkt. Er baut zudem einen Schwerpunkt für palliative Endoskopie auf, der schwerkranken Menschen in der letzten Lebensphase hilft, Leiden zu lindern. Eine enge Verzahnung von stationärer und ambulanter Versorgung soll rasche Hilfe in der Klinik und die sichere Weiterbetreuung zu Hause ermöglichen.

Klinikum Neuperlach



Dr. Markus Dollhopf ist neuer Chefarzt im Darmkrebszentrum Neuperlach. (Foto: Klaus Krischock)

ÄKBV Ärztlicher Kreis und Bezirksverband München Körperschaft des öffentlichen Rechts

Geschäftsstelle: Elsenheimerstraße 63/VI 80687 München Telefon (089) 54 71 16-0 Telefax (089) 54 71 16-99	Durchwahl-Nummern: 11 Geschäftsführung 12 Sekretariat 22 ÄKBV-Kurse 31 + 32 Meldestelle 33 Leiter der Geschäftsstelle 43 Berufsrecht
Öffnungszeiten: Mo. mit Do. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr	

IMPRESSUM

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbands München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis: ist durch Mitgliedschaft abgegolten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich Euro 60,- inkl. 7% MwSt. zuzügl. Euro 15,- Versandkosten.

Herausgeber: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München, 1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstraße 63, 80687 München,
Tel. (089) 54 71 16-0, Fax (089) 54 71 16-99, www.aekbv.de

Redaktion: Stephanie Hügler (verantwortlich),
Elsenheimerstraße 63, 80687 München, Tel. (089) 54 71 16-0,
Fax (089) 54 71 16-99, E-Mail redaktion@aekbv.de

Redaktionsbedingungen: Meldung von Veranstaltungen nur über www.muenchner-aerzteblatt.de/meldung. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“.

Der Herausgeber der Münchner Ärztlichen Anzeigen behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor.

Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemittelungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung der Herausgeber bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe: Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss: Donnerstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen, entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz.

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung – die Rechnungstellung (derzeit Euro 3,- pro mm einspaltig, + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme:



W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Industriestraße 1, 82110 Germering
Tel. (089) 89 43 49-0, Fax (089) 89 43 49-50
E-Mail post@zuckschwerdtverlag.de
www.zuckschwerdtverlag.de

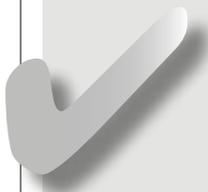
Geschäftsführer: Dr. Jörg Meidenbauer
und Dr. Annemarie Glögger

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets, unterliegen dem Copyright des Verlags und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht verwendet werden.

Druck: Grafik + Druck, München

Erfüllungsort: München

Papier ausschließlich aus nachhaltiger Forstwirtschaft.



Aus dem Tumorzentrum München: Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge

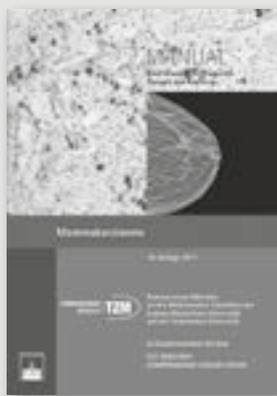


ISBN: 978-3-86371-249-5
Preis: 24,90 €

Endokrine Tumoren 4. Auflage

H. Fürst (Hrsg.)

Das Manual zeigt die zahlreichen neuen Empfehlungen in ihrer praktischen Umsetzung im klinischen Alltag auf. Der Band umfasst nationale und internationale Standards zu Diagnostik und Therapie folgender Tumoren: Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Hypophyse, Nebenniere, Neuroendokrine Tumoren des Gastrointestinaltrakts und Multiple endokrine Neoplasien.



ISBN: 978-3-86371-246-4
Preis: 27,90 €

Mammakarzinome 16. Auflage

I. Bauerfeind (Hrsg.)

Alles, was beim primären und beim metastasierten Mammakarzinom wichtig ist, beinhaltet dieser Band. Von der Diagnostik über die Therapie bis zur Nachsorge. Die Inhalte wurden von interdisziplinär zusammengesetzten Expertenteams erarbeitet, diskutiert und sind nun in dem Manual als Empfehlungen für die Praxis nachzulesen.



ISBN: 978-3-86371-242-6
Preis: 24,90 €

6. Auflage

Knochentumoren und Weichteilsarkome

L. Lindner (Hrsg.)

Weichteil- und Knochentumoren sind selten. Die Therapiekonzepte sind meist multimodal, in Abhängigkeit von Histologie, Resektabilität, zu erwartendem Funktionsverlust, Alter und Komorbidität. Den häufigeren Tumoren sind eigene Kapitel gewidmet: den Osteosarkomen, Chondrosarkomen, Ewing-Sarkomen und der Behandlung von Weichteilsarkomen im Kindes- und Jugendlichenalter.

MANUAL

www.zuckschwerdtverlag.de



VERANSTALTUNGEN | Termine bis zum 31. März 2018

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.muenchner-aerzteblatt.de) *Die Redaktion*

Vorträge und Symposien

Montag, 5. März 2018

Mo, 05.03. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagsfortbildung Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie. Programm: Chirurgische Fortbildung. Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de . (Werner, Angele)
Mo, 05.03. 08:00 bis 09:30 2 CME-Punkte	Gyn Neuperlach Ort: Klinikum Neuperlach, 4. OG, FB-Raum gegenüber. Gyn-Sekretariat. Veranstalter: Gyn- und Geburtshilfe Klinikum Neuperlach. Programm: Hyperemesis gravidarum. Auskunft: Dr. Heinrich, Tel. 6794 2451, regine.vogt@klinikum-muenchen.de . (Napp)
Mo, 05.03. 08:15 bis 09:15 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Klinikum Großhadern. Programm: Dr. A. Winkelmann: S3-Leitlinie Fibromyalgiesyndrom. Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de . (Dürr, Jansson)

Dienstag, 6. März 2018

Di, 06.03. 07:15 bis 09:00 2 CME-Punkte	Frühstückskolloquium Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum. Veranstalter: Chirurgische Abteilung. Programm: Dr. M. Doß: Allgemein chirurgische Grundversorgung in der Nothilfe. Auskunft: W. Fastner, Tel. 089 13030, peter.schwendtner@swmbrk.de . (Thasler)
Di, 06.03. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Perinataalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2. Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für Geburtshilfe. Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion. Auskunft: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de . (Ackermann)
Di, 06.03. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Anästhesiologisches Kolloquium der LMU Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II. Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie. Programm: Prof. Dr. Frank Schuster (Klinik für Anästhesiologie, Universität Würzburg): Maligne Hyperthermie: Was jeder Anästhesist wissen muss. (Conzen, Zwißler)

Mittwoch, 7. März 2018

Mi, 07.03. 07:15 bis 08:00 1 CME-Punkt	Diagnostik und Therapie des unkomplizierten Harnwegsinfekts Ort: Chirurgische Klinik München Bogenhausen, Denninger Str. 44. Veranstalter: Prof. Dr. Thomas Hüttl. Programm: Diagnostik und Therapie des unkomplizierten Harnwegsinfekts. Auskunft: Jandl, Tel. 089 927941629, jandl@chkmb.de . (Fritsche, Amend)
Mi, 07.03. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Differentialdiagnostik des Hydrocephalus Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referentin: Dr. Claudia Baumann (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de . (Rieber-Brarms, Lange)
Mi, 07.03. 14:00 bis 15:00 1 CME-Punkt	Toxikologische Mittwochrunde Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum Station T1a. Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München. Programm: M. Lumpe: Pregabalin – Gabapentin, Behandlung vs. Missbrauch. Auskunft: Tel. 089 41402241, Fax 089 41404789, tox-sekretariat@mri.tum.de . (Eyer)

Mi, 07.03. 14:30 bis 15:30 1 CME-Punkt	Psychiatrische Notfälle Ort: Station 56A1, Ringstr. 56 a, Haar. Veranstalter: IAK-KMO, Klinik für Neurologie. Programm: Vortrag. Auskunft: Marziniak, Tel. 089 4562-3543, sonja.brockschmidt@kbo.de . (Baetz, Brockschmidt)
Mi, 07.03. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Raum C2.26. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: PD Dr. V. Vielhauer: Nephrologisches Kolloquium: Klinisches Update: DGRh S1-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie ANCA-assoziiierter Vaskulitiden. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de . (Fischereder, Vielhauer)
Mi, 07.03. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Raum C2.26. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: PD Dr. V. Vielhauer: Klinisches Update: DGRh S1-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie ANCA-assoziiierter Vaskulitiden. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de . (Fischereder, Vielhauer)
Mi, 07.03. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Mittwochkolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Ringstr. 3, Haar. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Brieger. Programm: Prof. Dr. Siegfried Kasper (Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie): Leitliniengerechte Schizophrenietherapie. Auskunft: Dr. Susanne Pechler, Tel. 0152 2269-3488, susanne.pechler@kbo.de . (Brieger, Pechler)
Mi, 07.03. 16:15 bis 18:45 2 CME-Punkte	Innovative Melanomtherapie: Zielgerichtet und nachhaltig Ort: Klinik für Dermatologie und Allergologie der LMU, Frauenlobstr. 9-11. Veranstalter: Prof. Dr. Carola Berking. Programm: Prof. C. Berking: Einführung; Prof. M. Huber: Neue TNM-Klassifikation; Prof. B. Schilling: Biomarker, adjuvante Therapie; Kasuistiken: Dr. C. Haas, Dr. M. Heppt, A.-C. Niesert, Dr. C. Ruini, Dr. M. Zacher. Auskunft: Christa Wandschneider, Tel. 089 4400-56201, Fax 089 4400-56202, christa.wandschneider@med.uni-muenchen.de . (Berking)
Mi, 07.03. 16:15 bis 20:00 3 CME-Punkte	Kolorektales Symposium Ort: Rotkreuzklinik, Konferenzraum. Veranstalter: Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie. Programm: Experten des Rotkreuzklinikums und national renommierte Ärzte: Aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich der Vorsorge und der Therapie des kolorektalen Karzinoms. Auskunft: Stefan Rüth, Tel. 089 1303 2541, stefan.rueth@swmbrk.de . (Rüth, Thasler, Bajbouj)
Mi, 07.03. 17:00 bis 19:45	Aktuelle Standards und Perspektiven: Minimalinvasive Onkologie und Mikrotherapie Ort: München, Klinikum Innenstadt. Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Radiologie. Programm: www.radiologie-lmu.de . Auskunft: Schaupt, Tel. 089 4400 - 73620, Fax 089 4400 - 78832, rita.schaupp@med.uni-muenchen.de . (Ricke, Streitparth)
Mi, 07.03. 17:30 bis 19:45 3 CME-Punkte	Schmerz und Sucht: Fortbildung, Fallkonferenz und Qualitätszirkel Ort: Klinikum Schwabing, Kölner Pl 1; Ärztescasino, Hs.20, 1. OG. Veranstalter: AK Schmerz u. Sucht, Kliniken für Endokrinol. u. Anästhesiol.. Programm: Praxis der ambulanten Betreuung von Schmerz- und Suchterkrankungen, Fallkonferenz, Qualitätszirkel. Auskunft: Steinberger, Tel. 089 3068-3031, martin.steinberger@klinikum-muenchen.de . (Schaaf, Meyer, Steinberger)
Mi, 07.03. 19:00 bis 20:30 3 CME-Punkte	Palliative Care – multiprofessionelle Fallbesprechung Ort: Engelschalkinger Str. 14, 2. OG. Veranstalter: Palliative-Care-Team des Christophorus-Hospiz-Verein e.V. Programm: Fallbezogener Austausch aus der Begleitung von Palliativpatienten. Auskunft: Tel. 089 1307870, Fax 089 13078723, info@chv.org . (Wegner, Sattelberger, Reindl)

Fachveranstaltung „MDK im Dialog – Cannabis quo vadis“

Mittwoch, 07.03.2018, 15:00 bis ca. 18:30 Uhr
im großen Sitzungssaal der
Bayerischen Landesärztekammer
Mühlbauerstraße 16, 81667 München

Mit dem am 10. März 2017 in Kraft getretenen „Gesetz zur Änderung betäubungsmittelrechtlicher und anderer Vorschriften“ wurde die Erstattungsfähigkeit von Arzneimitteln auf Cannabisbasis in der gesetzlichen Krankenversicherung erweitert. Schwerkranken Patienten soll dadurch der Zugang zu Cannabispräparaten erleichtert werden.

Vor diesem Hintergrund laden der Medizinische Dienst der Krankenversicherung in Bayern (MDK Bayern) und die Bayerische Landesärztekammer Sie herzlich zu der Fachveranstaltung „MDK im Dialog – Cannabis quo vadis“ ein. Es erwarten Sie vier aktuelle Fachvorträge sowie eine moderierte Gesprächsrunde, in der wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen möchten.

Alle Informationen zu der Fachveranstaltung, das Programm sowie das Anmeldeformular finden Sie unter:
www.mdk-bayern.de/mdk-im-dialog

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung bis zum 19.02.2018 wird gebeten. Die Bayerische Landesärztekammer vergibt für diese Veranstaltung Fortbildungspunkte.



Notfall-Refresherkurs für Psychotherapeuten (Ärzte) und Psychiater

Themen:

Praxisorientiertes Update für die Reanimationssituation

- Erkennen des Herz-Kreislauf-Stillstands anhand von klinischen Zeichen und praktische Übungen zum weiteren Vorgehen einschließlich des Einsatzes eines automatischen Defibrillators
- Vorgehen in unterschiedlichen Settings wie Praxisituation, ärztlicher Bereitschaftsdienst oder als zufällig anwesender Arzt
- Richtiges Absetzen eines Notrufs und die Zusammenarbeit mit nicht-ärztlichem Rettungsdienstpersonal und notärztlichen Kollegen
- Neben diesen notfallmedizinischen Kernthemen können auch andere Themen oder Notfallbilder besprochen werden.

9. März 2018 · 17.30 – 21.00 Uhr

Veranstalter und Ort: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband (ÄKBV) München, Eisenheimerstraße 63, 80687 München, 6. OG

6 CME-Punkte (Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt)

Gebühr: Euro 30,- für ÄKBV-Mitglieder, Euro 100,- für Nicht-ÄKBV-Mitglieder

Anmeldung: ÄKBV München - kuehn@akbv.de
Tel 089 547116-22 (Frau Kühn) - Fax 089 547116-99

Wir bitten um Ihre frühzeitige verbindliche Anmeldung, da die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist.

Mi, 07.03.
19:00
bis 21:30

Benefizlesung des Altoberbürgermeisters Ude
Ort: Klinikum Schwabing, Refektorium, Haus 21, 1. OG. Veranstalter: Harl.e.kin e.V., Stiftung Kinderklinik Schwabing. Programm: Christian Ude liest aus seinem Buch „Öha! Und andere Geständnisse“. Musikalisch unterstützt vom Münchner Quintenzirkel und einem Flüchtlingskindertanzprojekt. Auskunft: Hesse, info@hesse-eva.de. (Zimmermann, Gehrman, Grübl)

Donnerstag, 8. März 2018

Do, 08.03.
07:30
bis 08:15
1 CME-Punkt

Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie
Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: Dr. E. Herbst: Periphere Knieinstabilität. Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhoff, Biberthaler)

Do, 08.03.
15:00
bis 15:45
1 CME-Punkt

Nephrologisches Curriculum
Ort: Klinikum Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, Zimmer 167, EG. Veranstalter: Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen. Programm: Verschiedenes von besonderer Relevanz: Cytosorb-Therapie bei Sepsis. Auskunft: Prof. Dr. Clemens Cohen, Tel. 089 6210-2450, Fax 089 6210-2451, nierenheilkunde.kh@klinikum-muenchen.de. (Cohen, Dendorfer)

Do, 08.03.
16:00
bis 16:45

Schwabinger Radiologieforum
Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, EG, Raum 14061. Veranstalter: Prof. Dr. Andreas Saleh. Programm: Lungenkarzinom Referentin: Frau Popp-Seidel. Auskunft: Prof. Dr. Saleh, Tel. 089 30682310, andreas.saleh@klinikum-muenchen.de. (Saleh)

Freitag, 9. März 2018

Fr, 09.03.
09:00
bis Sa, 10.03.
16:00

Innere Medizin fachübergreifend – Diabetologie grenzenlos
Ort: München Unterschleißheim. Veranstalter: OmniaMed Deutschland GmbH. Programm: Diabetes, Herz und Gefäße; internistische Erkrankungen und Diabetes; übergreifende Fachthemen rund um den Diabetes. Auskunft: Dhom, Tel. 0800 0009696, fdhom@omniamed.de. Teilnahmegebühr: 110 Euro. Ermäßigt 85 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.03.2018. (Schumm-Draeger)

Samstag, 10. März 2018

Sa, 10.03.
09:00
bis 14:00
5 CME-Punkte

Jubiläum – 20. Herrschinger Hämato-Onkologie-Symposium
Ort: Vortragssaal der Privatklinik Dr. R. Schindlbeck. Veranstalter: Dres. Max Hubmann, H. Dietzfelbinger. Programm: M. Dreyling: Indolente Lymphome; S. Mahner: Ovarialkarzinom; F. Bassermann: Multiples Myelom; G. Maio: Medizin und Ethik; M. von Bergwelt: Immunonkologie 2018; S. Stintzing: Kolorektales Karzinom. Auskunft: Dr. H. Dietzfelbinger, Tel. 08152 988940, Fax 08152 9889429, hermann@dietzfelbinger.de. (Max, Hermann)

Montag, 12. März 2018

Mo, 12.03.
07:15
bis 08:15
1 CME-Punkt

Montagsfortbildung
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie. Programm: Chirurgische Fortbildung: Chirurgie und perioperatives Management bei portaler Hypertension (Shunt, Aszitespumpe). Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de. (Werner, Angele)

Mo, 12.03.
08:00
bis 09:30
2 CME-Punkte

Gyn Neuperlach
Ort: Klinikum Neuperlach, 4. OG, FB-Raum gegenüber Gyn-Sekretariat. Veranstalter: Gyn- und Geburtshilfe Klinikum Neuperlach. Programm: Neues Mutterschutzgesetz. Anwendung für Kolleginnen im OP und Kreißaal. Auskunft: Dr. Heinrich, Tel. 6794 2451, regine.vogt@klinikum-muenchen.de. (Werner)

Mo, 12.03.
08:15
bis 09:15
1 CME-Punkt

Sportmedizinische Fortbildung; Orthop.-Unfallchir.-Phys. Med. Colloquium
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Klinikum Großhadern. Programm: Prof. Dr. P. Müller: Doping in der Sportmedizin. Auskunft: Prof.Dr.H.R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Dürr, Jansson)

Mo, 12.03.
17:00
bis 20:00
3 CME-Punkte

18. Harlachinger Palliativsymposium
Ort: KH f. Naturheilweisen München-Harlaching, Hörsaal. Veranstalter: Tumorzentrum München Süd. Programm: 20 Jahre Palliativstation Harlaching. Palliative Care: gestern – heute – morgen. Namhafte externe und interne Referenten (Karthaus, Pohlmann). Auskunft: Pohlmann, Tel. 089 6210 5704, hans.pohlmann@klinikum-muenchen.de. (Karthaus, Pohlmann)

Mo, 12.03. 18:00 bis 19:15 2 CME-Punkte	Journal Club – Aktuelles aus der Schmerzliteratur Ort: Diakoniewerk-Maxvorstadt, Arcisstr. 35, Konferenzraum 3. Veranstalter: Algesiologikum Akademie. Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journals zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld. Auskunft: Tel. 089 452445220, akademie@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich. (Brinkschmidt, Metje, Reichenbach-Klinke)
Dienstag, 13. März 2018	
Di, 13.03. 18:30 bis 20:30	Nephrologisches Forum 240 Ort: Physiolog. Institut, Pettenkoferstr. 12, Kleiner Hörsaal. Veranstalter: Nephrologie München e.V. Programm: B. Korkmaz (Tours): Pharmacological cathepsin C inactivation eliminates proteinase 3; R. Kettritz (Berlin): Klinische und pathophysiologische Aspekte von ANCA-Vaskulitiden. (Rupprecht)
Di, 13.03. 19:00 bis 21:30	Katholische Ärzte München - Monatstreffen Ort: Restaurant Zum Augustiner, Neuhauser Str. 27. Veranstalter: BKÄ – Vereinigung katholischer Ärzte. Programm: 18.00 Uhr in St. Michael (gegenüber): Abendmesse und Ärztegebet am Schrein.- 19.00 Uhr s. t. Monatsreffen (Ärztetisch) – Thema: Katholische Ärzte im Verhältnis zur katholischen Kirche. Auskunft: Dr. G. Winkelmann, Tel. 089 61501717, Fax 089 61501718, info@bkae.org. (Winkelmann)
Mittwoch, 14. März 2018	
Mi, 14.03. 07:15 bis 08:00 1 CME-Punkt	Die AMIS-Technik zur Implantation von Hüftprothesen Ort: Chirurgische Klinik München Bogenhausen, Denninger Str. 44. Veranstalter: Prof. Dr. Thomas Hüttl. Programm: Fortbildung aus der Orthopädie: Die AMIS-Technik zu Implantation von Hüftprothesen. Auskunft: Jandl, Tel. 089 927941629, jandl@chkmb.de. (Weigel, Gollwitzer)

Mi, 14.03. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Update zu LI-RADS Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: Dr. Daniel Köhler (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
Mi, 14.03. 14:00 bis 15:00 1 CME-Punkt	Toxikologische Mittwochsrunder Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum Station T1a. Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München. Programm: C. Rabe: Aconitin-Vergiftung und Vergiftungen durch kardiotoxische Glykoside. Auskunft: Tel. 089 41402241, Fax 089 41404789, tox-sekretariat@mri.tum.de. (Eyer)
Mi, 14.03. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Mittwochs-kolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Ringstr. 3, Haar. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Brieger. Programm: Prof. Dr. Josef Bäuml (Klinikum r. d. Isar, TU): Vorstellung der SEEWOLF-Studie. Auskunft: Dr. Susanne Pechler, Tel. 0152 2269-3488, susanne.pechler@kbo.de. (Brieger, Pechler)
Mi, 14.03. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Depression und Angststörungen: Psychotherapie vs. Medikamente oder beides? State of the Art Ort: Schön Klinik Tagesklinik, Einsteinstr. 130. Veranstalter: Schön Klinik Tagesklinik München. Programm: Wirksamkeit und Studien zu Patientenerleben bei Depression und Angststörungen. Diskussion Leitlinien-Empfehlungen und gleichrangige Behandlung Medikamente und Psychotherapie. Auskunft: Okunzuwa Barbara, Tel. 08051 68100112, Fax 08051 683100112, bokunzuwa@schoen-kliniken.de. Anmeldeschluss: 12.03.2018. (Greetfeld, Okunzuwa)
Mi, 14.03. 18:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	Harn-, Stuhlinkontinenz und Beckenschmerz Ort: Urol. Klinik München-Planegg, Germeringer Str. 32, Planegg. Veranstalter: Dr. Bernhard Liedl. Programm: Harn-, Stuhlinkontinenz und Beckenschmerz: häufig durch vaginale(n) Prolaps/Senkung verursacht, chirurgisch heilbare Beckenbodendysfunktionen. Auskunft: L. Mir Heidari, Tel. 089 85693 2555, Fax 089 4141768-55, mirheidari@ukmp.de. Anmeldung erforderlich. (Liedl, Witczak, Keller)
Mi, 14.03. 18:15 bis 19:45	Radiologie-Forum 2017/2018 Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal I. Veranstalter: Prof. Ricke, Prof. Reiser, Prof. Rummeny. Programm: Rectal Cancer: Where are we Heading? Auskunft: Linder, Tel. 089 4400-73250, Fax 089 4400-78822, sabine.linder@med.uni-muenchen.de. (Ertl-Wagner)
Mi, 14.03. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	Schmerzforum Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II. Veranstalter: Prof. Dr. S. C. Azad, PD Dr. D. Irnich, Dr. A. Winkelmann, PD Dr. E. Kraft. Programm: Dr. med. Dipl.-Soz. Reinhard Sittl (Erlangen): Rationale medikamentöse Schmerztherapie unter Beachtung potenzieller Wechselwirkungen. Auskunft: Irnich, Tel. 089 4400-57508, Fax 089 4400-57507, dominik.irnich@med.uni-muenchen.de. (Irnich)

Donnerstag, 15. März 2018	
Do, 15.03. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: Prof. Dr. K.-G. Kanz: Triagesysteme in der Notfallmedizin. Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhoff, Biberthaler)
Do, 15.03. 16:00 bis 16:45	Schwabinger Radiologieforum Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, EG, Raum 14061. Veranstalter: Prof. Dr. Saleh. Programm: Al Aoun: Bildgebung der Nierentumoren. Auskunft: Prof. Dr. Saleh, Tel. 089 30682310, andreas.saleh@klinikum-muenchen.de. (Saleh)
Do, 15.03. 18:15 bis 20:00 2 CME-Punkte	338. Colloquium: Risiken durch Naturgefahren – Veränderungen und deren Ursachen Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, Ziemssenstr. 1/II, Kleiner Hörsaal, D2.51. Veranstalter: Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, LMU, Verband der Deutschen Betriebs- und Werksärzte e.V., LV Bayern Süd. Referent: Prof. Dr. Peter Höpfe (Geo Risiko Forschung, Corporate Climate Centre Munich Re). Auskunft: Nowak, Tel. 089 4400-52301, dennis.nowak@med.uni-muenchen.de. (Nowak)
Do, 15.03. 19:00 bis 20:30 2 CME-Punkte	Der Stellenwert der Radiojodtherapie beim differenzierten Schilddrüsenkarzinom Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie. Referent: Prof. Dr. K. Scheidhauer. Auskunft: Dr. C. Schulz, Tel. 089 41404755, ch.schulz@tum.de. (Luppa)

ÄKBV

Einladung zur 129. Delegiertenversammlung des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbands München

Zeit: Donnerstag, 15. März 2018, 19:30 Uhr s.t.
Ort: Elsenheimerstr. 63, 80687 München, ÄKBV-Seminarzentrum

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

TOP 1-4	Regularien
1	Eröffnung und Begrüßung durch die Versammlungsleiterin
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Genehmigung des Protokolls der 128. Delegiertenversammlung vom 25.01.2018
4	Feststellung und Genehmigung der Tagesordnung
TOP 5	Jahresabschluss 2017 a) Bericht der internen Prüfer (PD Dr. Schick, Prof. Dr. Nerl) b) Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung
TOP 6	Haushaltsplan 2018
TOP 7	Ausschüsse der Delegiertenversammlung Antragstellung für Einrichtung von Ausschüssen gem. § 2 GO der Ausschüsse, Diskussion und Abstimmung

Die Delegiertenversammlungen sind für Mitglieder des ÄKBV München öffentlich. Alle Kolleginnen und Kollegen sind zu diesen Sitzungen herzlich eingeladen.

Weitere Informationen: Frau Frank-Sauerer, Tel. 089 547116-12.

Dr. Katharina Jäger
(Vorsitzende der Delegiertenversammlung)

Do, 15.03. 19:30 bis 22:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Fortbildungsveranstaltung: Herz und Gefäße Aktuell 2018 Ort: Kassenzärztliche Vereinigung Bayern, Elsenheimerstr. 39. Veranstalter: Berufsverband Deutscher Internisten e. V., Landesverband Bayern. Programm: Prof. Massberg, Dr. Waldmann, Prof. Spannagl, Prof. Hoffmann, Prof. Fischereider, Dr. Tepohl: Individuell geprägte Akut- und Langzeittherapie bei KHK, Lipidtherapie, alte/neue Antikoagulantien, antithrombotische Therapie bei paVK. Auskunft: Stöckle, Tel. 089 8542101, Fax 089 89860970, info@bdi.de. (von Römer, Reithmann, Stöckle)	Mo, 19.03. 17:15 bis 18:15	Fakultätskolloquium Großhadern Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal IV. Veranstalter: Prof. Dr. R. Hohlfeld. Referenten: Dr. Walter Rächinger (Neurochirurgie), Dr. Nicole Terpolilli (Neurochirurgie). Auskunft: Josel, Tel. 089 4400-74781, Fax 089 4400-74782, margit.josel@med.uni-muenchen.de. (Josel)
Freitag, 16. März 2018		Dienstag, 20. März 2018	
Fr, 16.03. 20:15 bis 22:00 2 CME-Punkte	About myself with Autism Ort: Klinikum r. d. Isar, Glaspavillon. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP in Kooperation mit dem Klinikum r. d. Isar der TUM, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Referent: Moko Komichi, Hirakata (Japan). Weitere Informationen unter www.psychoanalyse-map.de. Auskunft: Friedrich, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 15 Euro. (Friedrich)	Di, 20.03. 15:00 bis Di, 20.02. 16:00 2 CME-Punkte	Munich Psychiatry Lecture Series (MPLS) Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Programm: Richard Morris (The University of Edinburgh, Centre for Cognitive and Neural Systems): The making and keeping of memory. Auskunft: Susanne Kling, Tel. 089 30622-221, susanne_kling@psych.mpg.de. (Binder, Chen, Keck)
Samstag, 17. März 2018		Di, 20.03. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	Münchener kinder- und jugendpsychiatrische Kolloquien Ort: Hörsaal der Psychiatrischen Klinik, Nußbaumstr. 7. Veranstalter: Kinder- und Jugendpsychiatrie, LMU und Hecksher Klinik. Programm: Psychotherapie gestern und heute – aus verhaltenstherapeutischer Perspektive. (Eysenbach)
Sa, 17.03. 08:30 bis 15:00 6 CME-Punkte	4. Münchener Tag der Gynäkologie Ort: Rotkreuzklinikum München Frauenklinik – Informationsraum. Veranstalter: RG Gesellschaft für Information und Organisation mbH. Programm: Mammakarzinom; Inkontinenz; Diabetes in der Schwangerschaft; Später Kinderwunsch; Myomtherapie; Jugendgynäkologie. Auskunft: Fröschl, Tel. 089 89899480, froeschl@rg-web.de. Teilnahmegebühr: 39 Euro. Ermäßigt 29 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 17.03.2018. (Braun)	Di, 20.03. 19:00 bis 21:15 3 CME-Punkte	Knorpeltherapie am Kniegelenk Ort: ZAR München, Ridlerstr. 37. Veranstalter: Dr. T. Riedel. Programm: PD Dr. S. Lorenz (Sportorthopädie, Chirurgisches Klinikum München Süd): Knorpeltherapie am Kniegelenk – von der Mikrofrakturierung bis zu Small Implants. Auskunft: Dr. T. Riedel, Tel. 089 5403567-0, Fax 089 5403567-10, riedel@zar-muenchen.de. (Riedel)
Sa, 17.03. 09:00 bis 13:00 6 CME-Punkte	14. Schwabinger Neuroseminar Ort: Schön Klinik München Schwabing, Parzivalplatz 4. Veranstalter: Abt. Neurologie/Neurophysiologie, Parkinson-Fachklinik. Programm: Ziegler: Stürze; Ceballos-Baumann: Parkinson; Dodel: Demenz; Lerche: Epilepsie; Paulig: MS; Messner: PNP/RLS, Röttinger: Neuroradiologie, Spitzer: Einsamkeit; Voss: Cannabis in der Neurologie. Auskunft: Hensel, Tel. 089 36087-124, Fax 089 36087-240, hhensel@schoen-kliniken.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.03.2018. (Ceballos-Baumann, Paulig)	Mittwoch, 21. März 2018	
Sa, 17.03. 09:15 bis 14:00 5 CME-Punkte	23. Biedersteiner Symposium Kinderdermatologie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaaltrakt, Hörsaal A. Veranstalter: Dermatologische Klinik der TU. Programm: Lymphome im Kindesalter; Palmpantandermatosen im Kindesalter; Infektionskrankheiten der Haut im Kindesalter; Erdnussallergie; Veränderung Arzt-Patienten-Kontakt im Zeitalter von Google. Auskunft: Maier, Tel. 089 4140-3205, Fax 089 4140-3173, gertraud.maier@mri.tum.de. (Schnopp, Biedermann)	Mi, 21.03. 08:00 bis Di, 21.08. 09:00 2 CME-Punkte	MRT-Technik – Teil 2 Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referentin: Dr. Anna Grabs (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
Sa, 17.03. 09:30 bis 16:30 4 CME-Punkte	Workshop Japan und Psychotherapie Ort: IBZ e. V., Amalienstr. 38. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP in Kooperation mit dem Klinikum r. d. Isar der TUM, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Referent: Moko Komichi, Prof. Kauro Nishimura, Dipl.-Psych. Sabine Herold. Weitere Informationen unter www.psychoanalyse-map.de. Auskunft: Friedrich, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 60 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.03.2018. (Friedrich)	Mi, 21.03. 14:00 bis 17:30 4 CME-Punkte	Interdisziplinäres onkologisches Konsilium (mit Fallbesprechungen) Ort: Klinik Bad Trissl, Konferenzraum I. Veranstalter: Klinik Bad Trissl im Tumorzentrum München. Programm: PD Dr. Ch. Trumm (Radiologie, Nuklearmedizin, Klinikum Harlaching): Interventionelle Radiologie in der Onkologie. Auskunft: Prof. Friese, Tel. 08033 20285, Fax 08033 20310, sekretariat.innere@klinik-bad-trissl.de. (Friese)
Montag, 19. März 2018		Mi, 21.03. 15:00 bis 19:30 4 CME-Punkte	Periphere Nervenläsionen – Diagnostik und Therapieoptionen Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Neurologie. Programm: EMG im 21. Jahrhundert, Ultraschall und Nervenbiopsie – diagnostische Zusatzoptionen, Therapie neuropathischer Schmerzen, chirurgische Optionen bei Nervenläsionen, Diabetes und peripheres Nervensystem. Auskunft: Brinkhoff, Tel. 089 92702081. (Topka, Brinkhoff)
Mo, 19.03. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagsfortbildung Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie. Programm: Chirurgische Fortbildung: Postoperative Wundinfektionen. Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de. (Werner, Angele)	Mi, 21.03. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV Großhadern, Seminarraum Station F11. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Marchioninstr. 15. Programm: PD Dr. S. Müller (Pathologisches Institut): Nierenbiopsie-Konferenz. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de. (Fischereider, Vielhauer)
Mo, 19.03. 08:00 bis 09:30 2 CME-Punkte	Gyn Neuperlach Ort: Klinikum Neuperlach, 4. OG, FB-Raum gegenüber Gyn-Sekretariat. Veranstalter: Gyn- und Geburtshilfe Klinikum Neuperlach. Programm: Neugeborenen REA im Kreißsaal. Auskunft: Dr. Heinrich, Tel. 6794 2451, regine.vogt@klinikum-muenchen. (Sauter)	Mi, 21.03. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Mittwochs-kolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Ringstr. 3, Haar. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Brieger. Programm: Dr. Markus Pausch (kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost): Behandlung der kPTBS. Auskunft: Dr. Susanne Pechler, Tel. 0152 2269-3488, susanne.pechler@kbo.de. (Brieger, Pechler)
Mo, 19.03. 17:15 bis 18:15 2 CME-Punkte	Fortbildungsveranstaltung Klinik für Anästhesiologie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal D. Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie. Programm: PD Dr. Ulf Günther (Klinikum Oldenburg): Postoperatives Delir – Was ist das? Was ist es nicht? Was ist es sonst? Auskunft: Sekretariat, Tel. 089 4140-4291, Fax 089 4140-4886, aims@mri.tum.de. (Schneider)	Mi, 21.03. 17:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz und Fortbildung Ort: Klinikum r. d. Isar, Tagesklinik, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12/Ecke Einsteinstr. 3. Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS). Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung. Auskunft: Sekretariat ZIS, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de. (Tölle)
		Mi, 21.03. 17:00 bis 18:30	Qualitätszirkel der LMU: Irreversibler Hirnfunktionsausfall (Hirntodfeststellung) Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, Ziemssenstr.1, Seminarraum 2. Veranstalter: Neurologische Klinik und Poliklinik der LMU. Programm: PD Dr. S. Förderreuther: Praktische Probleme bei der Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls: Organisatorische und klinische Stolpersteine. Vorstellung und Diskussion klinischer Fälle. Auskunft: Förderreuther, Tel. 089 440052455, Fax 089 440054915, sfoerder@med.uni-muenchen.de. (Förderreuther)

Mi, 21.03. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	ASPO: Onkologische Ernährung – interdisziplinäre Behandlung Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Krebszentrums München (CCC-LMU) in Zusammenarbeit mit der BLAEK. Programm: Vitamine und Spurenelemente; Krebsdiät: Übersene Ursache der Mangelernährung; Mangelernährung, das 7. Vitalzeichen; Fallvorstellung Ovarial-Ca.; Ernährung nach explorativer Laparotomie; Ernährung bei Stoma. Auskunft: Nicole Drescher, Tel. 089 4400-77908, nicole.drescher@med.uni-muenchen.de. (Erickson, Heinemann)
Mi, 21.03. 17:30 bis 19:30 2 CME-Punkte	Informationsveranstaltung: Neues zum Neugeborenen-Screening Ort: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München, Eisenheimerstr. 63, 6. OG. Veranstalter: Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Programm: Neues zum Neugeborenen-Screening, Cystinose, Spinale Muskelatrophie, Update: CF-Screening, Diskussion und Fragen. Ausführliches Programm: http://www.cystinose-stiftung.de/muenchen . Auskunft: Hohenfellner, Tel. 089 414144084, kontakt@cystinose-stiftung.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.03.2018. (Nennstiel, Hohenfellner)
Mi, 21.03. 18:00 bis 19:00	Helicobacter pylori - von der Diagnostik zur Therapie Ort: Labor München Zentrum, Bayerstr. 53, Seminarraum 5. OG. Veranstalter: Labor München Zentrum. Referent: Prof. Dr. Wolfgang Fischbach (Aschaffenburg). Auskunft: muenchen.zentrum@synlab.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.03.2018. (Wetlitzky)
Mi, 21.03. 18:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	MGZ Fortbildung Ort: MGZ – Medizinisch Genetisches Zentrum, Bayerstr. 3-5, Eingang Schlosserstr. 6. Veranstalter: Prof. Dr. Elke Holinski-Feder, PD Dr. Angela Abicht. Programm: Pädiatrische Fallvorstellung am MGZ. Auskunft: MGZ, Tel. 089 3090886-0, Fax 089 3090886-66, info@mgz-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 19.03.2018. (Holinski-Feder, Abicht)

MÄA Online-Kalender:
www.muenchneraerzteblatt.de

CIP KLINIK DR SCHLEMMER

4. TÖLZER SYMPOSIUM

„WER NICHT FRAGT, KRIEGT KEINE ANTWORT.“
ZUM STELLENWERT VON SEXUALITÄT IN DER PSYCHOTHERAPIE

MITTWOCH, 21. MÄRZ 2018 | 14:00–17:30 UHR

CIP Klinik Dr. Schlemmer
Stefanie-von-Strechine-Str. 16 | 83646 Bad Tölz

REFERENT

Dr. Dr. Gérard Tchitchekian

PROGRAMM

14:00 Begrüßung, Dr. M. Reicherzer
14:10 Teil 1, Dr. Dr. Gérard Tchitchekian
15:45 Pause
16:15 Teil 2, Dr. Dr. Gérard Tchitchekian

TEILNAHMEGEBÜHR: 90,00 €

CME: Fortbildungspunkte sind beantragt.

ANMELDUNG UND AUSKUNFT:

Tel +49 (0)89 / 130 793-15
www.cip-akademie.de | info@cip-akademie.de

Mi, 21.03. 18:00 bis 20:30 3 CME-Punkte	Hämatologischer Abend am Rotkreuzklinikum Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum. Veranstalter: III. Medizinische Abteilung. Programm: Dreyling: Mantelzell-Lymphom und Morbus Waldenström; Wendtner: Chronisch lymphatische Leukämie; Braess: Akute myeloische Leukämie; Henrich: Stammzelltransplantation beim multiplen Myelom. Auskunft: Manuela Görsch, Tel. 089 1303 4372, marcus.henrich@swmbrk.de. (Henrich, Bojko)
Mi, 21.03. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	„Der nicht natürliche Tod“ – Notfall in Thalkirchen: Fortbildungsreihe für Rettungsdienste und Notärzte Ort: Chirurgisches Klinikum München Süd, Am Isarkanal 30. Veranstalter: Intern. Klinikum München Süd & Chirurg. Klinikum München Süd. Programm: Dietrich Bichler: „Der nicht natürliche Tod“ aus Sicht des Kriminalhauptkommissars; Prof. Dr. Randolph Penning: „Der nicht natürliche Tod“ aus Sicht des Rechtsmediziners. Auskunft: Isabell Grabotin, Tel. 089 724001150, Fax 089 72400101150, isabell.grabotin@ikms.de. (Schallerer)
Donnerstag, 22. März 2018	
Do, 22.03. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: PD Dr. M. Feucht: HKB-Ruptur und posterolaterale Instabilität. Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhofer, Biberthaler)
Do, 22.03. 15:00 bis 15:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Curriculum Ort: Klinikum Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, Zimmer 167, EG. Veranstalter: Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen. Programm: Verschiedenes von besonderer Relevanz: Calciphylaxie: Management und aktuelles Beispiel. Auskunft: Prof. Dr. Clemens Cohen, Tel. 089 6210-2450, Fax 089 6210-2451, nierenheilkunde.kh@klinikum-muenchen.de. (Cohen, Dendorfer)
Do, 22.03. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Schmerzkongress und Fortbildung Ort: Dermatologische Klinik, Frauenlobstr. 9-11, Kleiner Hörsaal. Veranstalter: Schmerzambulanzen u. -tageskliniken der LMU u. d. StKM. Programm: Patientenvorstellung und Fortbildung; Ltg.: Azad, Fritsch, Plenz, Irnich, Kraft, Steinberger, Winkelmann, Schöps. Auskunft: Prof. Dr. S. Azad, S. Fritsch, Tel. 089 440074464, 089 67942752, peter.schoeps@klinikum-muenchen.de. (Azad, Fritsch, Schöps)
Do, 22.03. 19:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	Utopien und Irrwege – Was ist aus der Geschichte des Sozialistischen Patientenkollektivs (SPK) heute zu lernen? Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B. Veranstalter: Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der TUM. Programm: Podiumsdiskussion und Buchvorstellung: Das SPK (1970–71) war das utopische, gescheiterte Experiment eines Arztes und seiner Patienten, psychische Krankheiten durch revolutionäre Aktionen zu heilen. Auskunft: von Malm, Tel. 089 4140 4041, adina.von-malm@tum.de. (Hohendorf, Bäuml, Brieger)
Freitag, 23. März 2018	
Fr, 23.03. 14:00 bis 15:30 2 CME-Punkte	Kontrastmittel bei Niereninsuffizienz Ort: Klinik Augustinum, Konferenzraum der Ärzte, Wolkerweg 16. Veranstalter: Klinik Augustinum München. Referent: PD Dr. Klaus Thürmel. Auskunft: Dr. Werner von Wulffen, Tel. 089 7097-1581, Fax 089 7097-1582, athanasiou@med.augustinum.de. (von Wulffen)
Mittwoch, 28. März 2018	
Mi, 28.03. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Neuigkeiten vom SCLR Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: PD Dr. Martin Hadamitzky (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
Mi, 28.03. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Raum C2.26. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: PD Dr. Julia Höfele (Institut für Humangenetik; Klinikum r. d. Isar): Nephrologisches Kolloquium: Genetische Diagnostik bei FSGS, CKD. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)
Mi, 28.03. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Raum C2.26. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: PD Dr. Julia Höfele (Institut für Humangenetik, Klinikum r. d. Isar): Klinisches Update: Genetische Diagnostik bei FSGS, CKD. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)

Donnerstag, 29. März 2018

Do, 29.03. 07:30 bis 08:15
1 CME-Punkt
Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie
Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: PD Dr. M. Hanschen: Operatives Vorgehen bei Pipkin-Frakturen. Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhoff, Biberthaler)

Mittwoch, 11. April 2018

Mi, 11.04. 14:00 bis Fr, 13.04. 12:00
The Translational Science of Rare Diseases: From Rare to Care III
Ort: Evangelische Akademie Tutzing. Veranstalter: Research for Rare - Forschung für seltene Erkrankungen. Programm: Weitere Informationen unter: <https://rare2care2018.wordpress.com>. Auskunft: Katja Franke-Rupp, Tel. 89 4400-55126, katja.franke@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 10.03.2018. (Klein)

Kurse allgemein

Mittwoch, 7. März 2018

Mi, 07.03. 08:00 bis So, 11.03. 12:00
40 CME-Punkte
A-Kurs und C-Kurs für die Zusatzbezeichnung Homöopathie
Ort: Hochschule für Philosophie, Kaulbachstr. 31a. Veranstalter: Deutscher Zentralverein homöopath. Ärzte, LV Bayern. Programm: Belegung des A-Kurses ohne Vorkenntnisse möglich. Auskunft: Finck-Leuer, Tel. 089 44717086, Fax 089 48002572, dzvhae-lv-bayern@t-online.de. Teilnahmegebühr: 540 Euro. Ermäßigt 490 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.03.2018. (Krämer-Hoernes)

Mi, 07.03. 08:00 bis So, 11.03. 12:00
36 CME-Punkte
E-Kurs für Homöopathie Diplom DZVhÄ
Ort: Hochschule für Philosophie, Kaulbachstr. 31a. Veranstalter: Deutscher Zentralverein homöopath. Ärzte, LV Bayern. Programm: Nachweis D-Kurs vorlegen. Auskunft: von Finck-Leuer, Tel. 089 44717086, Fax 089 48002572, dzvhae-lv-bayern@t-online.de. Teilnahmegebühr: 540 Euro. Ermäßigt 490 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.03.2018. (Krämer-Hoernes)

Dienstag, 13. März 2018

Di, 13.03. 18:30 bis 20:30
3 CME-Punkte
Patientenverfügung 2.0? Was bringt Advanced Care Planning in der Praxis?
Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Konferenzspange, Saal 4. Veranstalter: SAPV Barmherzige Brüder. Programm: Es wird anhand einiger ausgewählter Fälle das Konzept des Advanced Care Planning vorgestellt und diskutiert. Eigene Fälle dürfen ebenfalls vorgestellt und diskutiert werden. Auskunft: Dr. Saskia Christ, Tel. 089 1797-2931, Fax 089 1797-2932, saskia.christ@barmherzige-muenchen.de. (Christ)

Mittwoch, 14. März 2018

Mi, 14.03. 08:00 bis 16:30
Aktualisierungskurs zum Erhalt der Fachkunde im Strahlenschutz
Ort: Münchenstift (Theatersaal), Rümmanstr. 60. Veranstalter: Städt. Klinikum München GmbH. Programm: Aktualisierungskurs nach der Röntgen- und Strahlenschutzverordnung für Ärzte und MTRA; CME-Punkte beantragt. Auskunft: Tel. 089 3068-3123, janine.goellnitz@klinikum-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 100 Euro. (Goellnitz)

Donnerstag, 12. April 2018

Do, 12.04. 13:00 bis So, 15.04. 13:00
27 CME-Punkte
Götter in Weiß zwischen Flow und Burnout - Strategien und Inhalte professioneller Stressbewältigung
Ort: Kloster Armstorf. Veranstalter: PSU-Akut e.V. (ÄKBV-Projekt „Den Helfern helfen“). Programm: Burnout-Prävention von Ärzten für Ärzte: Mögliche Strategien eines angemessenen Umgangs mit berufsspezifisch belastenden Ereignissen aus persönlicher, kollegialer und organisationaler Sicht. Auskunft: Einladungsflyer und Anmeldeformular auf www.psu-akut.de, info@psu-akut.de. Teilnahmegebühr: 650 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.03.2018. (Schießl, Hillert)

Sonntag, 6. Mai 2018

So, 06.05. 13:00 bis Di, 08.05. 13:00
24 CME-Punkte
TEE-Aufbaukurs
Ort: Deutsches Herzzentrum München, Hörsaal. Veranstalter: Dr. Richard Henze. Programm: TEE-Aufbaukurs gemäß den Bedingungen der DGAI zur Erlangung Zertifikates „TEE in der Anästhesiologie und Intensivmedizin“. Auskunft: Henze, Tel. 089 12184633, henze@dhm.mhn.de. Teilnahmegebühr: 350 Euro. Ermäßigt 250 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 06.03.2018. (Henze)

Kurse Psychiatrie/Psychotherapie

Montag, 5. März 2018

Mo, 05.03. 19:30 bis Mo, 05.02. 21:45
3 CME-Punkte
Ein Fall - 6 Therapeuten - 6 Methoden
Ort: Praxis, Humboldtstr. 19 Rgb.. Veranstalter: Dr. Heinrich Klaus. Programm: Anhand eines Borderline-Falls schildern im 10-Minuten-Takt 6 verschiedene Therapeuten aus 6 verschiedenen Therapierichtungen ihre jeweilige Vorgehensweise; Video. Auskunft: Freunde FVEP, Tel. 089 655 655, drhklaus@gmail.com. Teilnahmegebühr: 10 Euro. (Klaus)

Freitag, 4. Mai 2018

Fr, 04.05. 14:00 bis Sa, 05.05. 17:30
60 CME-Punkte
Progressive Relaxation nach Jacobson
Ort: LPM gGmbH, Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM gGmbH. Programm: Grundkurs. Weiterer Termine: 14.09. - 15.09 (Fortgesch.), 30.11.-1.12.(GK), www.lpm-muenchen.de. Auskunft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 790 Euro. Ermäßigt 790 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.03.2018. (Janson, Küntzelmann)

Freitag, 29. Juni 2018

Fr, 29.06. 14:00 bis So, 01.07. 17:30
60 CME-Punkte
Gruppentherapieausbildung in Theorie und Praxis
Ort: LPM gGmbH, Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM gGmbH. Programm: 24 Doppelstunden, 2x drei Tage. Weiterer Termin: 19.10. - 21.10.; www.lpm-muenchen.de. Auskunft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 790 Euro. Ermäßigt 790 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.03.2018. (Ziegert)

Freitag, 27. Juli 2018

Fr, 27.07. 10:00 bis So, 29.07. 13:30
90 CME-Punkte
Tiefenpsychologisch/analytische Selbsterfahrungsgruppe
Ort: LPM Seminarräume, Reisingerstr. 4. Veranstalter: LPM gGmbH Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München. Programm: weitere Termine: 14.09. - 16.09., 30.11. - 02.12.2018, 11.01. - 13.01., 15.03. - 17.03., 03.05. - 05.05.2019 www.lpm-muenchen.de. Auskunft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 2880 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.03.2018. (Matzke)

Fallbesprechungen

Montag

Mo, monatl. 08:00 bis 09:00
2 CME-Punkte
Klinisch pathologische Fallkonferenz
Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263. Veranstalter: Frauenklinik und pathologisches Institut des städtischen Klinikum Harlaching. Programm: Pathologische Konferenz. Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de. Termine: 05.03., 09.04. (Frangini, Kremer)

Mo, wöchentl. 08:00 bis 09:00
2 CME-Punkte
Montagsfortbildung
Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263. Veranstalter: Frauenklinik des städtischen Klinikum Harlaching. Programm: Wechselnde Fortbildungsthemen. Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de. Termine: 12.03., 19.03., 26.03., 09.04. (Venus)

Mo, wöchentl. 08:15 bis 09:15
2 CME-Punkte
Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie
Ort: Klinik der LMU, Maistr. 11. Veranstalter: Prof. Mahner, Prof. Harbeck, Prof. Sommer. Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechungen. Auskunft: Prof. Sommer, Tel. 089 4400-54578, Fax 089 4400-54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de. Termine: 05.03., 12.03., 19.03., 26.03. (Mahner, Harbeck)

Mo, wöchentl. 13:30 bis 14:15
2 CME-Punkte
Gefäßchirurgisch-angiologisch-radiologische Fallkonferenz
Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum. Veranstalter: Gefäßchirurgie Klinikum Neuperlach. Programm: Interdisziplinäre Fallkonferenz des Gefäßzentrums Neuperlach. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: R. Schulz, Tel. 089 6794-2591, Fax 089 6794-2724, gefaesschirurgie.kn@klinikum-muenchen.de. Termine: 05.03., 12.03., 19.03., 26.02. (Weidenhagen, Rieber-Brambs, Palitzsch)



19 Jahre
Münchener Ärztliche Anzeigen
im W. Zuckschwerdt Verlag

Mo, wöchentl. 16:00 bis 17:45 3 CME-Punkte	Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum 1 der Radiologie. Veranstalter: Lungentumorzentrum Bogenhausen. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. Termine: 05.03., 12.03., 19.03., 26.03. (Benedikter, Meyer, Bodner)	Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Onkologisches Zentrum. Programm: Besprechung von Patienten mit GI-, Pankreas-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatol. Neoplasien. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten. Auskunft: A. Simon, Tel. 089 17951298, Fax 089 17959931298, onkologie@dritter-orden.de. Termine: 06.03., 13.03., 20.03. (Krenz, Eigler, Weidenhöfer)
Mo, wöchentl. 16:30 bis 17:30 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz Thorakale Onkologie GH Ort: Klinikum Großhadern. Veranstalter: Chir.; Rad.; Med. Klinik III, V; Nuk.; Path. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, bc-board@med.uni-muenchen.de. Termine: 12.03., 26.03. (Stemmler, Huber)	Di, wöchentl. 16:15 bis 17:15 2 CME-Punkte	Endokrine Konferenz Ort: Klinikum r. d. Isar. Veranstalter: Schilddrüsenzentrums, Zentrum Neuroendokrine Tumoren. Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen. Auskunft: Pratsch, Tel. 089 4140-2961, e.pratsch@mri.tum.de. Termine: 06.03., 13.03. (Scheidhauer, Martignoni)
Mo, 14-tägl. 17:30 bis 19:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Chirurgischen Klinikum München Süd Ort: Am Isarkanal 30, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG. Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd. Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: M. Ohlberger, Tel. 089 72440-224, Fax 089 72440-435, martina.ohlberger@artemed.de. Termine: 12.03., 26.03., 09.04. (Mussack)	Di, wöchentl. 16:45 bis 17:45 2 CME-Punkte	Gastrointestinale Tumorkonferenz Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum. Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlenther. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 06.03., 13.03., 20.03., 27.03. (Heinemann)
Mo, monatl. 18:00 bis 19:00 2 CME-Punkte	Journal Club – Aktuelles aus der Schmerzliteratur Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt, Konferenzraum 3, Arcisstr. 35. Veranstalter: Algesiologikum Akademie. Programm: Vorstellung neuer Literaturdokumentationen aus dem Bereich der Schmerzmedizin. Auskunft: Strauch, Tel. 089 452445143, Fax 089 452445411, strauch@algesiologikum.de. Termine: 12.03., 09.04., 14.05. (Brinkschmidt, Metje, Reichenbach-Klinke)	Mittwoch	
Mo, monatl. 19:30 bis 21:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt, Arcisstr. 35, Konferenz 2. Veranstalter: Algesiologikum MVZ & Algesiologikum Tagesklinik Schmerzmedizin. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit interaktiver Vorstellung von chronischen Schmerzpatienten. Auskunft: Strauch, Tel. 089 452445143, Fax 089 452445411, strauch@algesiologikum.de. Termine: 12.03., 09.04., 14.05. (Thoma, Klasen)	Mi, wöchentl. 07:30 bis 08:15	Endokrinologisches Board (inkl. Endometriose/Osteoporose) Ort: Klinikum r. d. Isar, Frauenklinik. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde der TU. Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-endokrinologischer Fälle. Termine: 07.03., 14.03. (Kiechle, Seifert-Klauss)
Dienstag			
Di, wöchentl. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Mammaboard Ort: Klinikum r. d. Isar, Frauenklinik. Veranstalter: Frauenklinik der TU. Programm: Besprechung gynäkologisch-onkologischer Fälle. Termine: 06.03., 13.03. (Kiechle)	Mi, wöchentl. 08:15 bis 10:15 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Klinikum Dritter Orden, Demonstrationsraum Radiologie. Veranstalter: Gynäkologie. Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Sekretariat Brustzentrum, Tel. 089 17952540, Fax 089 17951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03. (Himsl, v.Koch, Gabka)
Di, wöchentl. 07:30 bis 10:30 4 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums Ort: Frauenklinik Taxistrasse 3, Inforaum 3. OG. Veranstalter: Onkologisches Zentrum Frauenklinik. Programm: Fallbesprechungen onkologischer Patienten im interdisziplinären Team. Auskunft: Milacevic, Tel. 089 13033797, danijela.milacevic@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 06.03., 13.03., 20.03., 27.03. (Braun, Pölcher)	Mi, wöchentl. 08:30 bis 09:15 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Dialyseabtl. Zi. 143, 1. OG. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: Leitung: Prof. Dr. T. Sitter, Prof. Dr. M. Wörnle, PD Dr. M. Czihal. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Sitter, Wörnle, Czihal)
Di, wöchentl. 13:15 bis 14:00 1 CME-Punkt	Journal Club Ort: Röntgen-Demonstrationsraum, Haus A. Veranstalter: Klinik für Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie und Innere Medizin, Notfallzentrum am Klinikum Neuperlach. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin. Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. 089 6794-2401, Fax 089 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@klinikum-muenchen.de. Termine: 06.03., 13.03., 20.03., 27.03. (Palitzsch)	Mi, wöchentl. 13:15 bis 14:00 1 CME-Punkt	Journal Club Ort: Röntgen-Demonstrationsraum, Haus A. Veranstalter: Klinik für Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie und Innere Medizin, Notfallzentrum am Klinikum Neuperlach. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin. Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. 089 6794-2401, Fax 089 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@klinikum-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 04.04. (Palitzsch)
Di, wöchentl. 16:00 bis 17:30 3 CME-Punkte	SarkUM I - Interdisziplinäres Tumorkonsil Großhadern Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen A, Großer Demoraum. Veranstalter: Medizinische Klinik III. Programm: Interdisziplinäre Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle. Auskunft: Prof. Dr. Lars Lindner, Tel. 089 44007-4768, Fax 089 44007-4776, sarkum@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 06.03., 13.03., 20.03., 27.03. (Lindner, Issels, Schalhorn)	Mi, monatl. 15:00 bis 16:45 4 CME-Punkte	Interdisziplinäre Schmerzkonferenz Stiglmairerplatz Ort: Löwenbräukeller, Nymphenburger Str. 2. Veranstalter: Dr. Kammermayer (Schmerzzentrum), Dr. Dr. Kleinhans. Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können vorgestellt werden. Auskunft: Kammermayer, Tel. 089 14332510, Fax 089 1433251251, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de. Termin: 07.03. (Kammermayer, Balzat, Kleinhans)
Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Darmzentrum Klinikum Dritter Orden. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten. Auskunft: A. Simon, Tel. 089 17951298, onkologie@dritter-orden.de. Termine: 06.03., 13.03., 20.03. (Krenz, Eigler)	Mi, wöchentl. 15:30 bis 16:30 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums und des Brustzentrums München Süd des Städtischen Klinikums Harlaching Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E.302. Veranstalter: Frauenklinik der städtischen Kliniken Harlaching und Neuperlach. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Venus)
Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Darmzentrum Klinikum Dritter Orden. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten. Auskunft: A. Simon, Tel. 089 17951298, onkologie@dritter-orden.de. Termine: 06.03., 13.03., 20.03. (Krenz, Eigler)	Mi, wöchentl. 15:45 bis 16:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre onkologische Konferenz Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, Haus 14. Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Anmeldung empfohlen. Auskunft: Dr. M. Starck, Tel. 089 3068-2251, michael.starck@klinikum-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Wendtner, Starck)

Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums Krankenhaus Barmherzige Brüder Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum. Veranstalter: Darmzentrum am Krankenhaus Barmherzige Brüder. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Rust, Spatz)
Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:30 3 CME-Punkte	Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/Onkologie am Rotkreuzklinikum Ort: Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163, Konferenzraum. Veranstalter: Prof. Dr. W. Thasler, Prof. Dr. M. Bajbouj, Prof. Dr. M. Hentrich. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2553, Fax 089 1303-2549, frank.treitschke@swmbrk.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Thasler, Treitschke)
Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum H5. Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Centrum München. Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation. Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089 44000, markus.guba@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Gerbes, Guba, Rehm)
Mi, 14-tägl. 16:00 bis 18:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Wundkonferenz: Chronische und Problemwunden Ort: Klinikum r. d. Isar, Trogerstr. 18, Hörsaal der Pathologie. Veranstalter: Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Auskunft: Plastische Ambulanz, Tel. 089 4140-2176, Fax 089 4140-7480, mri.wundkonferenz@mri.tum.de. Termine: 07.03., 21.03., 04.04., 18.04. (Machens, Biedermann, Eckstein)
Mi, wöchentl. 16:30 bis 17:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz, Abdominalzentrum Neuperlach Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Tumorzentrum München Süd. Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. M. Karthaus, Tel. 089 6794-2651, Fax 089 6794-2448, cornelia.ludwig@klinikum-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Karthaus, Nüssler, Dollhopf)
Mi, wöchentl. 17:00 bis 18:00 2 CME-Punkte	Hepatologisches Kolloquium Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum. Veranstalter: Abteilung Innere Medizin I. Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung, Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Termine: 07.03., 14.03., 21.03., 28.03. (Rust, Poremba)
Mi, monatl. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V. Ort: Klinikum r. d. Isar, Radiologie Seminarraum Station 2/3. Veranstalter: Klinikum r. d. Isar. Programm: Fallbeispiele zu Diagnostik und Therapie der Dysphagie, Vorstellung eigener Fälle möglich. Termine: 07.03., 04.04., 02.05., 06.06. (Bajbouj, Feußner, Haulitschek)
Mi, monatl. 19:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	Fragen, Fälle, Fachgespräche – Essstörungendialoge im TCE Ort: TCE, Lachenstr. 41. Veranstalter: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE). Programm: Die TCE-Esstörungsdialoge bieten die Möglichkeit, sich fachlich auszutauschen, eigene Patienten vorzustellen und in der gemeinsamen Diskussion eine individuelle Therapieempfehlung zu erarbeiten. Auskunft: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE), Tel. 089 358047-3, Fax 089 35804747, tce@dritterorden.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 14.03., 18.04., 02.05. (Lachenmeir, Bodeewes)
Donnerstag	
Do, wöchentl. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Tumorboard Ort: Klinikum r. d. Isar, Frauenklinik. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde, TU. Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-onkologischer Fälle. Termine: 08.03., 15.03. (Kiechle)

Do, wöchentl. 07:45 bis 08:45 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz Ort: Isar Klinikum, Schulungsraum, Sonnenstr. 24-26. Veranstalter: Bayerisches Beckenbodenzentrum. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder. Auskunft: Ursula Peschers, Tel. 089 149903-7600, Fax 089 149903 7605, bbz@isarklinikum.de. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. (Peschers, Bader, Schilling)
Do, wöchentl. 08:00 bis 09:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Herzteamsitzung mit Fallbesprechungen Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum und Herzchirurgische Klinik Großhadern. Programm: Kardiologische-kardiochirurgische-kardioanästhes. Konferenz mit Fallbesprechung. Fallvorstellung niedergelassener Kardiologen sind willkommen (bitte Voranmeldung inkl. Bildmaterial). Auskunft: Dr. Markus Füller, Tel. 089 7097-0, Fax 089 7097-1137, fueller@med.augustinum.de. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. (Block)
Do, wöchentl. 09:00 bis 10:00 2 CME-Punkte	SarKUM II – Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren Ort: Klinikum Großhadern, Demoraum Röntgen-A, Ebene 0, Würfel EF. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, LMU, Großhadern. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen und Weichteiltumoren. Auskunft: Prof. Dr. Dürr, Tel. 089 440076782, Fax 089 440076780, cindy.nawroth@med.uni-muenchen.de. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. (Dürr)
Do, wöchentl. 15:00 bis 17:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie, LMU München Ort: Klinikum Großhadern, U3 Besprechungsraum. Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089 4400-0, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. (Mahner, Harbeck, Würstlein)
Do, wöchentl. 16:00 bis 18:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum, Neubau, EG. Veranstalter: Gastroenterol/Onko/Chir/HNO/MKG/Gyn/Strahlenth./Palli. Programm: Interaktive Fallvorstellung von Patienten mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Tel. 089 88922374, Fax 089 88922411, brigitte.mayinger@helios-klinik.de. Termine: 08.03., 15.03. (Mayinger, Bialesch)
Do, wöchentl. 16:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäres Tumorboard/Leberboard Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum der Radiologie U1. Veranstalter: Abdominalzentrum, Städt. Klinikum München. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren und Lebertumoren, Schwerpunkt gastroenterologische und urologische Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Fuchs, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. (Fuchs)

München und die Neurochirurgie

von Oskar J. Beck

Als Zeitzeuge beschreibt Prof. Dr. O. J. Beck die Entwicklung der Neurochirurgie von der kleinen „Privatklinik“ am Beethovenplatz zu einer der weltweit größten neurochirurgischen Kliniken unter Prof. Dr. F. Marguth.

88 Seiten, 170 x 220 mm, über 100 meist farbigen Abbildungen, Paperback, ISBN 978-3-86371-215-0

www.zuckschwerdtverlag.de

14,90 €

Do, wöchentl. 16:45 bis 17:45 2 CME-Punkte	Gastrointestinale Tumorkonferenz Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum. Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlenth. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03 (Heinemann)
Do, wöchentl. 17:00 bis 18:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres Tumorboard Ort: Isarklinikum München. Veranstalter: Interdisziplinäres Viszeralzentrum. Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten. Auskunft: Viszeralzentrum Isarklinikum, Tel. 089 1499038300, Fax 089 1499038305, tumorboard@isarklinikum.de. Termine: 08.03., 15.03. (Seidl, Heitland, Bader)
Do, wöchentl. 19:00 bis 21:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums am Englischen Garten Ort: Besprechungsraum der Frauenklinik Dr. Geisenhofer GmbH. Veranstalter: Brustzentrum am Englischen Garten. Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patientinnen des Brustzentrums. Eigene Fälle können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Brunner, Tel. 089 3831 108, brunner@geisenhoferklinik.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. (Heitmann)

Freitag	
Fr, wöchentl. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Mammaboard 2 Ort: Klinikum r. d. Isar, Frauenklinik. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde, TU. Programm: Besprechung gynäkologisch-onkologischer Fälle. Termine: 09.03., 16.03. (Kiechle)
Fr, wöchentl. 07:30 bis 08:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren Ort: Klinikum r. d. Isar, Pathologisches Institut. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren. Auskunft: Dr. Knebel, Tel. 089 4140-2283, ortho@mri.tum.de. Termine: 09.03., 16.03., 23.03. (Eisenhart-Rothe, Knebel)

Meldeschluss für Heft 6:
Donnerstag, 8. März 2018,
12.00 Uhr

ANZEIGEN | Gültig ist die Preisliste Nr. 9 vom 1. Juli 2014

Sie können Ihren Anzeigenauftrag per Post, E-Mail, als Fax oder online aufgeben. Die entsprechenden Formulare finden Sie im Internet unter www.zuckschwerdtverlag.de > Zeitschriften. Für Einhefter und Beilagen wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag (Telefon: 089-89 43 49-0, Fax: 089-89 43 49-50, E-Mail: post@zuckschwerdtverlag.de).

FORTBILDUNG

Niederlassungsseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Dienstag, 20.03.2018, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 5. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Niederlassung • Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen • Praxisuche

Referenten: Peter Wagert, RA Dr. Dr. Reinhold Altendorfer.
Die Seminargebühr übernimmt MLP. Nächster Seminartermin: 12.04.2018.

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Niederlassen – Wie geht das? Niederlassungsseminar für Ärzte

Teil 1: Donnerstag, 15.03.2018, 18.00–21.00 Uhr
Teil 2: Donnerstag, 22.03.2018, 18.00–21.00 Uhr
Marburger Bund Bayern Wirtschaftsdienst
Bavariaring 42, 80336 München (U3/U6 Poccistraße)
Tel: 089 7253075, Fax: 089 7460474, mail@wvd-bayern.de
Gebühr: 80 Euro (mb-Mitglieder 60 Euro)

Anzeigenschluss für Heft 6/2018:
6. März 2018, 12 Uhr

STELLENANGEBOTE

www.gaertnerklinik.de



Die HNO-Klinik Dr. Gaertner sucht HNO-Facharzt (w/m)

Die Klinik verfügt über 20 operative
Betten und deckt das klassische
Spektrum der HNO-Heilkunde ab.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir
Fachärzte in Voll- oder Teilzeit für die operative
Station, die konservative HNO-Psychosomatik
sowie für unser MVZ.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte
vorzugsweise per E-Mail an:
gi@gaertnerklinik.de

oder per Post:
HNO-Klinik Dr. Gaertner, Fr. Hayirli,
Possartstraße 27–31, 81679 München



Das Deutsche Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE) ist die einzige außeruniversitäre Forschungseinrichtung, die sich dem Thema Demenz in all seinen Facetten sowie weiteren neurodegenerativen Erkrankungen über das gesamte Spektrum der Grundlagenforschung über Humanstudien bis hin zu Pflege-/Versorgungsforschung widmet. Das DZNE steht dabei für Exzellenz in Forschung und Wissenschaftsmanagement, Translation von Forschungsergebnissen in die Anwendung, Interdisziplinarität und Internationalisierung. Es ist eine Einrichtung in der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren. Mit über 1.000 Beschäftigten aus 55 Nationen, auf 9 Standorte verteilt, zählt das DZNE national wie auch international zu einer der führenden Forschungseinrichtungen auf seinem Forschungsgebiet.

Das DZNE in München etabliert eine Klinische Studieneinheit (Leitung Prof. Dr. med. Günter Höglinger) als zentrale Plattform für die professionelle Durchführung von observationalen und interventionell-therapeutischen klinischen Studien bei neurodegenerativen Erkrankungen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Studienarzt (m/w)

Kennziffer 2062/2018/2

in Teilzeit (50%).

Ihre Aufgaben:

- Durchführung klinischer Studien im Bereich Neurologie, Schwerpunkt: Parkinson Syndrome
- Rekrutierung und ärztliche Betreuung von Studienprobanden
- Studienspezifische Tätigkeiten an Probanden wie Erhebung krankheitsspezifischer Scores und Fragebögen
- Entnahme von Blutproben, Liquor und anderen biologischen Proben
- Erhebung und Dokumentation studienrelevanter Daten in elektronischen Case Report Forms und Studienakten
- Enge Kooperation mit den Studienschwestern bei der Betreuung von Studienpatienten
- Anlaufstelle für Studienfragen und Ansprechpartner für Patienten, Apotheke, Labor, Monitore und ggf. externe Studienpartner.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Staatsexamen in Humanmedizin und einschlägige Berufserfahrung im Bereich Neurodegenerativer Krankheiten ist Voraussetzung
- Erfahrung in der Durchführung von „Klinischen Prüfungen“ und ein aktuelles GCP-Zertifikat sind von Vorteil
- Grundkenntnisse relevanter Regularien (ICH/GCP, AMG, GCP-V-Training)
- Sehr gute Kenntnisse in Deutscher und Englischer Sprache in Wort und Schrift werden vorausgesetzt
- Gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office, gängigen EDV Programmen und elektronischen Datenbanken
- Teamfähigkeit, Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Organisationstalent
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Probanden

Wir bieten:

- Eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einer Forschungseinrichtung, die die Zukunftsthemen im Bereich der Gesundheitsforschung in einem wissenschaftlich und zugleich stark international geprägtem Umfeld bearbeitet
- Breiten Raum für die persönliche Entwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Gezielte Personalentwicklung
- Eine zunächst auf 2 Jahre befristete Stelle mit der Option auf Entfristung
- Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD - Bund)

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
sabine.gallagher@dzne.de

Die **Klinik Augustinum München** ist eine Fachklinik für Innere Medizin, die seit über 50 Jahren höchste medizinische Standards in Diagnostik und Therapie mit menschlicher Fürsorge und Zuwendung verbindet. Für unsere Patienten bedeutet das eine optimale Versorgung in den medizinischen Fachgebieten der Kardiologie, Angiologie, Gastroenterologie, Nephrologie, Hochdruck- und Stoffwechsellindikationen sowie Pneumologie. Die Klinik Augustinum München arbeitet mit der angeschlossenen Herzklinik der LMU München zusammen und ist Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU).

Für unsere Abteilung Gastroenterologie suchen wir zum 01. Mai 2018 einen

OBERARZT (W/M)

Ihre Aufgaben:

- Komplette interventionelle ambulante und stationäre Endoskopie inklusive ERCP und EUS
- Sonografie inkl. Interventionen
- Internistische stationäre Supervision
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst
- Kooperation mit der Viszeralchirurgie und Onkologie i. R. des Darmzentrums

Ihr Profil:

- Facharzt für Gastroenterologie mit breiter internistischer und klinischer Erfahrung
- Fundierte theoretische und praktische Erfahrungen
- Kooperationsfähigkeit und interdisziplinäres Denken
- Freundliches und verbindliches Auftreten

Unser Angebot:

- Modernste technische Ausstattung: Das Leistungsspektrum der endoskopischen Funktionsabteilung umfasst ca. 3.000 Endoskopien im Jahr, inkl. interventioneller ERCP, endosonografische Punktionen und CEUS; unser Darmzentrum ist von Onkozeit zertifiziert
- Unbefristeter Arbeitsvertrag und geregelte Arbeitszeiten bei tariflicher Vergütung mit zusätzlichen Sozialleistungen (u. a. Altersvorsorge, Familienbudget) sowie 30 Tage Urlaub
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem sympathischen Team und einem Dienstleistungsmarkt mit Zukunft
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Sicherer Arbeitsplatz durch den Rückhalt eines starken Trägers
- Individuelle Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung, strukturierte Einarbeitung sowie eine wertschätzende Führungskultur

Ihr Kontakt:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) unter Angabe des möglichen Eintrittstermins. Vorzugsweise per E-Mail mit PDF-Anhang oder über unser Onlineportal:

Klinik Augustinum München
z. H. Dr. med. Tilman Gerlach
Chefarzt Gastroenterologie
Wolkerweg 16 | 81375 München
Telefon: 089 / 7097 – 1151
Mail: sekretariat-dr.gerlach@
med.augustinum.de
www.augustinum-kliniken.de
www.augustinum-gruppe.de



Augustinum Φ

Oberarzt / Oberärztin

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
oder für psychosomatische Medizin oder
Neurologie oder Innere/Allgemeinmedizin

Im Zuge einer geordneten Altersnachfolge suchen wir eine erfahrene Persönlichkeit in dieser Fachklinik für sein Team mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

Aufgaben bei unserem Klienten:

- Verantwortung als Oberarzt/Oberärztin
- Therapeutische Gesamtverantwortung
- Gruppen- und Einzeltherapie, Rückfallprävention
- Basis-, Prozess- und Ergebnisdokumentation
- Verantwortung des Gesamttherapieplanes im interdisziplinären Setting

Anforderungen an Sie:

- Abgeschlossenes Studium/Zusatzausbildung mit möglichst suchttherapeutischer Berufserfahrung
- Aufgeschlossenheit für ein tiefenpsychologisch fundiertes Behandlungskonzept
- Einfühlungsvermögen, Initiative, Engagement, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Identifikation mit unserem christlich geprägten Leitbild

Das finden Sie bei unserem Klienten:

- Einen Arbeitsplatz dort, wo andere Urlaub machen
- Leistungsgerechte Vergütung nach AVR mit attraktiver Altersvorsorge und Zusatzkrankenversicherung
- Berufliche Entwicklungschancen und Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team

Zögern Sie nicht, ergreifen Sie die Initiative.
Wir freuen uns auf Sie!

Richard Hönig Wirtschaftsberatungen

Als wirtschaftliche und traditionsreiche deutsche Organisation im sozialen Dienst engagiert sich unser Klient im gesamten Spektrum der sozialen Hilfe mit bundesweit mehr als fünfzig Einrichtungen und über 2.800 Mitarbeitern im Sinne christlicher Werte.

Er bietet Ihnen die einmalige Gelegenheit, in seiner Fachklinik im Allgäu an verantwortlicher Position in der medizinisch-stationären Rehabilitationseinrichtung für Abhängigkeitskrankungen (Alkohol und pathologische Glücksspielsucht) mit 74 Plätzen an der Realisierung eines innovativen Konzeptes mit dem Ziel, die zufriedene abstinenten Lebensweise wiederherzustellen, die persönliche Lebensqualität und Selbstständigkeit wieder zu entwickeln, um so die berufliche und soziale Reintegration zu bewältigen - sein ohnehin hohes Niveau an professioneller Pflege und Betreuung zu halten als auch weiter mitzugestalten - zu einem Zuhause für Körper und Seele!

Können wir Sie für diese Herausforderung begeistern?

Dann würden wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen, wenn Sie diese Aufgabe begeistern und Sie großes Interesse haben, diese Verantwortung zu übernehmen.

Mehr Information zu dieser nicht alltäglichen Position gibt Ihnen gerne Herr Richard Hönig persönlich, rufen Sie ihn an oder senden Sie uns Ihre Bewerbung unter der Kennziffer 12312/17 per E-Mail zu.

Absolute Diskretion sowie die Berücksichtigung von Sperrvermerken sind für uns selbstverständlich.

Sommerstraße 7 · D-85598 Baldham bei München · Telefon +49. 8106. 89 25 300
info@hoenig-wirtschaftsberatungen.de · www.hoenig-wirtschaftsberatungen.de

STOP Praxis-/Klinik-ALLTAG – think different • think global

Zur Expansion unseres Ärzte Teams in Murnau suchen wir

- multilinguale (Englisch, Französisch und/oder Spanisch etc.)
- empathische
- fachlich versierte, engagierte Kolleginnen und Kollegen die sich einer neuen Aufgabe stellen und über den Tellerrand hinausblicken wollen.

40-Stunden-Woche – Option Heimarbeitsplatz.

MOS medical helpline GmbH
Internationale ärztliche Assistance
Notrufzentrale

Auf Ihre neugierigen Fragen freuen wir uns!
Mail: w.tannhaeuser@mosmedical.de
Tel.: 08841 67844-0

Privatklinik mit ambulantem OP-Zentrum,
6 OP-Sälen mit ca. 8000 Eingriffen im Jahr und einem breiten und abwechslungsreichen Spektrum
sucht ab sofort eine/n

Oberarzt/-in für Anästhesie in Vollzeit/Teilzeit.

Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet.
Keine Feiertags-, Nacht- und Wochenenddienste.
Auskünfte und Bewerbungen an: Dr. Schmitt-Hausser unter
089 461356-0 oder an info@iatros-klinik.de

FA/FÄ für Neurochirurgie (Teil-/oder Vollzeit)

Zur Verstärkung unseres Team suchen wir einen operativ erfahrenen und auf Wirbelsäulenchirurgie spezialisierten
FA/FÄ für Neurochirurgie. Mehr Informationen unter:
www.neurochirurgie-stachus.de

Kontakt:

Praxis Dr. Tanner, z. Hd. Svenja Bleich
Karlsplatz 4, 80335 München
svenja.bleich@neurochirurgie-stachus.de

Facharzt für Orthopädie (m/w)

als ärztliche Leitung in Vollzeit für Reha-Zentrum gesucht.

Reha-Zentrum Ottobrunn

Dr. Wolfgang Strübig | Tel. 089 / 608 34 44
www.rehazentrum-ottobrunn.com | jobs@rehazentrum-ottobrunn.com

Geben Sie Ihre Anzeige ganz einfach Online auf:
www.zuckschwerdtverlag.de/Zeitschriften



Die Klinik Höhenried in Bernried am Starnberger See mit den Fachbereichen Kardiologie, Orthopädie sowie Psychosomatik ist mit 524 Betten und mehr als 300 Mitarbeitern eine der größten Rehabilitationskliniken in Deutschland.

Wir suchen zum 01.04.2018 oder später eine-/n

Stationsarzt / Stationsärztin für den Fachbereich Kardiologie

sowie eine-/n

Stationsarzt / Stationsärztin für den Fachbereich Psychosomatik

Nähere Angaben mit Anforderungsprofil und unserem Leistungsangebot finden Sie auf unserer Homepage www.hoehenried.de

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen an:

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd
Klinik Höhenried gGmbH
Rehabilitationszentrum am Starnberger See
Personalstelle
82347 Bernried

Email: personalstelle@hoehenried.de

Krankenhaus Neuwittelsbach, Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU, München

Das **Krankenhaus Neuwittelsbach** ist eine Fachklinik für Innere Medizin, in Trägerschaft der Barmherzigen Schwestern vom Heiligen Vinzenz von Paul. Hier werden jährlich über 5.000 Patienten stationär und ambulant versorgt. Die Medizinischen Abteilungen bilden das gesamte Spektrum der Inneren Medizin ab und verfügen über 132 Betten, inklusive einer 10-Betten-Intensivstation und Rheuma-Tagesklinik.

Für unsere internistische Intensivstation suchen wir eine/n

Assistenzarzt/Assistenzärztin

Ihr Profil:

- Sie befinden sich in der Weiterbildung Innere Medizin und haben mindestens 2 Jahre bereits absolviert
- Sie haben erste Erfahrungen in der Notfallmedizin und Freude an der Intensivmedizin
- Sie freuen sich auf ein interdisziplinäres und verantwortungsbewusstes Zusammenarbeiten

Wir bieten:

- einen attraktiven Arbeitsplatz in einem 3-Schichtmodell nach individueller Einarbeitung
- die volle Weiterbildungsbefugnis Innere Medizin sowie 18 Monate Kardiologie und 6 Monate Intensivmedizin
- einen Vertrag zur Erlangung des Facharztes Innere Medizin inklusive Rotation zur Komplettierung der Facharztweiterbildung Innere Medizin
- Teilnahme an praxisnaher Fort- und Weiterbildung
- Vergütung nach AVR Caritas sowie Poolgeldzahlung
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge

Für Fragen steht CA, Prof. Dr. med. Weis unter Tel.: 089/1304-2201 gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie an:



Krankenhaus Neuwittelsbach

Ärztl. Direktor, CA, Prof. Dr. M. Weis, Renatastraße 71a, 80639 München
Näheres erfahren Sie unter: www.krankenhaus-neuwittelsbach.de
www.barmherzige-schwestern-muenchen.de

Fachärztin/-arzt für Allgemeinmedizin/ Sportmedizin

ab sofort in großer, moderner Praxis mit breitem Spektrum im Zentrum von München zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Es erwarten Sie sehr gute Arbeitsbedingungen sowie ein breites Patientenkollektiv.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1805-4392 an den Verlag

Nette HNO-Kollegin bzw. HNO-Kollege

zur regelmäßigen stundenweisen Mitarbeit in HNO-Praxis im Norden von München gesucht.



Praxis
Dr. med. Michael Weschta

Mit S-Bahn 25 min. ab Hauptbahnhof.
Kostenlose Parkplätze vorhanden.
dr.weschta@hno-unterschleissheim.de

Praxis für Allgemein- und Tropenmedizin

in Gauting sucht WB-Assistent/in für FA Allgemeinmed. ab 15.04.2018 für 20 Wochenstunden/halbe Ass. Arztstelle. WB-Ermächtigung für 24 Mon., sehr nettes Team, breites Spektrum, flexible Arbeitszeiten, auch Teilzeit möglich.

E-Mail: radloff@hausarztzentrum-gauting.de

Fachärztin/-arzt für Orthopädie zur freien Mitarbeit, gerne mit eigenem Patientengut

ab sofort in großer, moderner Praxis mit breitem Spektrum im Zentrum von München zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1805-4407 an den Verlag

München-Ost

Wir suchen Hausarzt/-Ärztin

für ca. 20h/Wo. als Teammitglied unserer GP, Interesse an Geriatrie u. Heimbetreuung. Div. Arbeitsmodelle denkbar m. Option f. spätere Praxisübernahme.

Bewerbungen per E-Mail: praxissteinundkollegen@arcor.de

Bieten Hospitationsstelle für Ärztin/Arzt mit Interesse an komplementär-alternativer Tumorthherapie

mit der Option einer späteren Zusammenarbeit (regelmäßige Vertretungen).

Bewerbungen am besten per Mail: brief@praxisprobst.de
oder Tel. 089 20206218

FÄ/FA Innere/Allgemeinmedizin

für moderne hausärztl. Praxis in München-Ost (breites diagnost. Spektrum) ges., mot. nettes Team, Voll- oder Teilzeit, Bewerbung an dr.werner.brueckner@gmx.net



Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen bitte an:
W. Zuckschwerdt Verlag GmbH, Chiffre Nr. XXXX-XXXX
Industriestraße 1, 82110 Germering/München
per E-Mail an: post@zuckschwerdtverlag.de



Seien Sie als Teil eines multiprofessionellen Teams von Anfang an dabei und beteiligen Sie sich am Aufbau der Akutklinik für Psychosomatische Medizin mit geplanten 100 Betten in Dießen am Ammersee bei München. Diese ebenso faszinierende wie herausfordernde Aufgabe ermöglicht Ihnen neue Erfahrungen in der Akutpsychosomatik zu sammeln und Ihre Kompetenzen zu erweitern.

Wir suchen zum 1. April 2018 in Vollzeit oder Teilzeit einen

Assistenzarzt (m/w) in Weiterbildung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Ihre Aufgaben beinhalten unter anderem:

- Medizinische und psychotherapeutische Patientenversorgung
- Mitgestaltung einer multiprofessionellen Teamarbeit
- Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Übernahme von Bereitschaftsdiensten

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin und zeichnen sich durch ein hohes Maß an Engagement und Verantwortungsbewusstsein aus. Eine teamorientierte Zusammenarbeit ist für Sie selbstverständlich. Mit einem lebhaften Interesse am Menschen und großem Einfühlungsvermögen begegnen Sie Ihren Patienten und Kollegen.

Sie profitieren von einer kollegialen Arbeitsatmosphäre mit einem hochmotivierten Team, umfassender Supervision und kurzen Entscheidungswegen, von der Möglichkeit der Inanspruchnahme von Personalwohnungen auf dem Klinikgelände und den Besonderheiten des Ortes und seiner Umgebung mit reichhaltiger Natur und Kultur, im Alpenvorland und in der Nähe zur Weltstadt München.

Sie haben Interesse, den Aufbau unserer Klinik für Psychosomatische Medizin von Anfang an mitzugestalten und in einem dynamischen Umfeld eine spannende Aufgabe zu übernehmen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne per Email an michelle.czudaj@artemed.de.



Seien Sie als Teil eines multiprofessionellen Teams von Anfang an dabei und beteiligen Sie sich am Aufbau der Akutklinik für Psychosomatische Medizin mit geplanten 100 Betten in Dießen am Ammersee bei München. Diese ebenso faszinierende wie herausfordernde Aufgabe ermöglicht Ihnen neue Erfahrungen in der Akutpsychosomatik zu sammeln und Ihre Kompetenzen zu erweitern.

Wir suchen zum 1. April 2018 in Vollzeit oder Teilzeit einen

Arzt (m/w) in Weiterbildung oder Facharzt (m/w) für den Nachtdienst (Bereitschaftsdienst)

Ihre Aufgaben beinhalten unter anderem:

- Medizinische Patientenversorgung in der Nacht (ab 22:00 Uhr als BD)
- Führen von Krisengesprächen vor dem Hintergrund einer fachärztlich besetzten psychosomatischen Rufbereitschaft

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin und zeichnen sich durch ein hohes Maß an Engagement und Verantwortungsbewusstsein aus. Mit einem lebhaften Interesse am Menschen und großem Einfühlungsvermögen begegnen Sie Ihren Patienten und Kollegen. Sie haben Interesse daran, durchgängig in der Nacht zu arbeiten oder einzelne Dienste nach Absprache zu übernehmen.

Sie profitieren von vergleichsweise ruhigen Nachtdiensten, dem Austausch mit einem psychosomatischen Team in einer kollegialen Arbeitsatmosphäre und von der Möglichkeit der Inanspruchnahme von Personalwohnungen auf dem Klinikgelände sowie den Besonderheiten des Ortes und seiner Umgebung mit reichhaltiger Natur und Kultur, im Alpenvorland und in der Nähe zur Weltstadt München.

Sie haben Interesse, den Aufbau unserer Klinik für Psychosomatische Medizin von Anfang an mitzugestalten und in einem dynamischen Umfeld eine spannende Aufgabe zu übernehmen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne per Email an michelle.czudaj@artemed.de.

WB-Assistent/in für große, moderne Allgemeinarztpraxis mit breitem Spektrum in Schwabing gesucht. Flexible Arbeitszeiten. Tel.: 0177 5642658, phischmi1@web.de

Kinderarztpraxis im Münchner Südwesten sucht ab 01.04.2018 **allgemeinärztliche(n) Weiterbildungsassistenten/-in**

Tel: 017624771735, E-Mail: kind-im-zentrum@t-online.de

Weiterbildungsassistent/-in Allgemeinmedizin in Vollzeit/Teilzeit für große, moderne Allgemeinpraxis im Südosten Münchens gesucht, WB Ermächtigung 24 Monate, 3 Monate Naturheilverfahren, nettes Praxisteam, keine Dienste, eigenes Sprechzimmer, breites Spektrum. Tel 0151 51008840, E-Mail 75huber@gmail.com

STELLENGESUCHE

Orthopädischer OA-Wirbelsäulenchirurg

sucht Anstellung in kons/op. Praxis mit Belegbetten und späterer Partnerschaft in Mü-Stadt und Umland.
Spinehealth-muenchen@hotmail.com

Weiterbildung Arbeitsmedizin

Arzt, promoviert, Med. Informatik, sehr engagiert, aufgeschlossen und kundenorientiert, sucht WB in Arbeitsmedizin 50–100%. A-Kurs absolviert. Kontakt: arbmed-muc@web.de

Allgemeinärztin, 63, Jahre, sucht Praxis zur Mitarbeit –

Stundenzahl flexibel – bevorzugt im Münchner Westen!
Freue mich auf ihr Interesse. brigitta.habbel@gmail.com

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

empathisch und pragmatisch, mit langjähriger klinischer Erfahrung in allen Bereichen des Fachgebiets, zuletzt oberärztlich tätig, **sucht Einstieg in eine Praxis** in München-Stadt mit der Option Assoziation und/oder Übernahme. Bitte Zuschriften an: Psy-Muc@gmx.de

Weiterbildungsstelle in Gyn-Praxis

ab sofort in München gesucht, letztes WB-Jahr.
Kontakt: gyn-weiterbildung@gmx.de

VERTRETUNGEN

Endoskopisch versierter Kollege/in

für krankheitsbedingte Vertretung in großer gastroenterologischer Gemeinschaftspraxis München Zentrum in der Zeit vom 16.04.–27.04.18 gesucht.

Mobil: 0160 96815825
Mail: naugoe@t-online.de

**Praxiserfahrener
Facharzt für Orthopädie
bietet Praxisvertretung**

Dr. Daniel Niehues-Paas
www.praxisvertretung-orthopaedie.de

PRAXISMELDUNGEN



Marion von Tessin Memory-Zentrum

Im Februar 2018 haben wir unsere

Tagesklinik für Menschen mit Gedächtnisstörung oder Demenzerkrankung

in der Nymphenburger Straße 45
80335 München

eröffnet. Wir bieten mit unserem teilstationären Konzept eine Ergänzung zu ambulanten Behandlungsangeboten, wenn ein intensiveres Behandlungssetting erforderlich wird. Vollstationäre Aufnahmen können vermieden oder verkürzt werden.

Besonders wichtig sind uns ein ganzheitlicher und leitlinienorientierter Behandlungsansatz sowie ein intensives Einbeziehen der Angehörigen und des sozialen Umfelds.

Kostenträger: gesetzliche und private Krankenkassen, Selbstzahler.

Kontaktieren Sie:

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Norbert Müller
Ärztlicher Direktor
Dr. med. Judith Matz
Leitende Oberärztin
Mag. rer. nat. Bianka Burger
Leitende Psychologin

Tel. +49 (0)89 21543210
E-Mail: tagesklinik@mvt-zentrum.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 8:30 bis 16:00 Uhr
Freitag: 8:30 bis 15:00 Uhr

www.mvt-zentrum.de

PRAXISABGABE

Joachim Mayer

| ÄRZTEBERATUNG |



marumed

I Praxisbewertung
I Kooperationen
I Praxisabgabe / -übernahme
I Betriebswirtschaftliche Fragen

I Niederlassungsberatung
I Praxisversicherungen
I Praxisgestaltung
I Finanzierungen

ORTHOPÄDIE – MÜNCHEN – EINSTIEG

in erfolgreiche, ambulant-operative Gemeinschaftspraxis in bester Lage, mit eigener Zulassung, ab 01/2019, vorherige Einarbeitung möglich.

GYNÄKOLOGIE – MÜNCHEN – EINSTIEGE/ÜBERNAHMEN

großzügige Praxisräume in einem Ärztehaus, für „ZWEI“ Ärzte optimal, krankheitsbedingt kurzfristig zu übergeben.

Einstieg/Übernahme in attraktiven, modern ausgestatteten Praxisräumen, Top-Innenstadtlage mit Bergblick, sucht Kollegin u. a. m. Anti-Aging, TCM, NHV, zur sukzessiven Übergabe der Praxis.

Einstieg/Übernahme einer wirtschaftlich erfolgreichen Einzelpraxis mit zwei Zulassungen, überdurchschnittlicher Gewinn, ausbaufähiger operativer Anteil, da bisher sehr gering.

DERMATOLOGIE – MÜNCHEN – ÜBERNAHME

Einzelpraxis in schönen hellen Praxisräumen, attraktiver Gewinn, hoher Privat-/ Selbstzahleranteil, Entwicklungspotential im ästhetischen Bereich, für eine Übergabe ab 01/2019, mit Einarbeitungsmöglichkeit.

ZUKUNFT gemeinsam gestalten...

seit 22 Jahren kompetente Beratung für jede Praxissituation

Maximiliansplatz 12 | 80333 München | info@j-m-aerzteberatung.de
fon 089. 23237386 | mobil 0172.8108139 | www.marumed.de

www.europmed.de

die Praxisbörse – und mehr – für Bayern, über 25 Jahre Erfahrung

Dermatologie: Bereich Dachau.

Hausarztpraxen: Altötting, Beteiligung an BAG, zunächst auch Anstellung oder Weiterbildung möglich; München, Kooperation Nymphenburg; **Stadt direkt bei München**, umfangreich; **Dachauer-Land** mit S-Bahn-Anschl., umfangr. beste Ausstattung, auch f. 2 Ärzte/innen geeignet; **Freising**, umfangr. mit 2 KV-Zul.; **Stadt ca. 50 km südl. v. München**, Kooperationsangebot freiberufl. oder auf angestellten Basis zum 01.01.2019, vorherige Mitarbeit, oder Weiterbildung möglich. **Ber. Ebersberg** Übernahme in PG.

Wir übernehmen die komplette Abwicklung der Praxisübergabe auch mit dem Zulassungsausschuss, Vertragsgestaltung durch RA, Wertermittlungen.

Ansprechpartner: **Wolfgang Riedel, Tel 08061 37951, europmed@t-online.de**
EuropMed Ärzteberatung, Fraunhoferstr. 26 in 83052 Bruckmühl

Vor den Toren Münchens etablierte

Praxis für Plastisch Ästhetische Chirurgie

(Spektrum: Plastische Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie) mit voller chirurgischer Zulassung
abzugeben.

Im Mandantenauftrag nähere Informationen unter Zusicherung strengster Vertraulichkeit:

Altendorfer Rechtsanwältin, Kanzlei für Medizinrecht

Dr. med. Dr. iur. Reinhold Altendorfer

Tel. 089 20205060 – www.altendorfer-medizinrecht.de

GP Orthopädie München

mit Belegbetten, ertragsstark, sucht operativ versierten Orthopäden, ambulant + stationär, mit zusätzlich konservativem Spektrum als Nachfolger ab Jan. 2019, zuvor Einarbeitungszeit möglich.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1805-4426 an den Verlag

Etablierte GYN. Praxis M-Stadt Südwest

Optimale Verkehrsanbindung

Interessenten wenden sich bitte an:
Dr. Jörg Zelgert – MLP Finanzberatung SE
089 21114310 oder joerg.zelgert@mlp.de

Hausarzt- und Facharztpraxen

in München und Umland abzugeben. Dr. med. Armin Niedermeier,
089 21114-416, armin.niedermeier@mlp.de

Biete KV-Sitz Anästhesie

München Stadt/Land, suche MVZ oder niedergel. Kollegen/in.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1805-4400 an den Verlag

Bieten mehrere gynäkologische Praxen (EP/GP)

salzmann@consulting-med.de, Tel.: 089 5529117-12

Hausärztliche Zulassung ab 1.1.2019 für MUC abzugeben. Kleine **HA-Praxis**, MUC sehr zentral, hoher Privatanteil, ab sofort abzugeben. Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172 8287932, anja.feiner@mlp.de

PRAXISSUCHE

Orthopäde mit großem Privatpatientenstamm

sucht Privat- oder KV-Praxis zum Einstieg/Roomsharing/
Kooperation – bin konservativ tätig. ortho24@gmail.com

PRAXISRÄUME – ANGEBOTE

Praxisräume in Toplage

direkt am Harras, 2. Stock mit Lift, 150 qm,
Apotheke im Haus, U-Bahn, TG Plätze möglich,
Mietbeginn sofort. 3000,- € + NK.

I.M.F. Immobilien, 089 416111451, 0163 2024219

PRAXISRÄUME – SUCHE

Fachärztin sucht Raum zur Untermiete in München für Psychotherapie

Tel. 0172 6669196 oder Fax. 0049894394286

Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen bitte an:
W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Chiffre Nr. XXXX-XXXX
Industriestraße 1, 82110 Germering/München
per E-Mail an: post@zuckschwerdtverlag.de



Anzeigenschluss für Heft 6/2018:
6. März 2018, 12 Uhr

**Pasing-Obermenzing:
ca. 100 qm große Praxisfläche
wegen Praxisverlegung
ab sofort gesucht**

Praxis für Phys.-Rehamedizin, Dr. Moeser,
Tel.: 0170 3411170

BEKANNTSCHAFTEN

Die wahrscheinlich beste Partnervermittlung in D, CH & AT. Größte Auswahl akadem. Singles, 22 - 75 J., aus gehobenen Kreisen. Nur Top-Kontakte, handverlesen + individuell. Hierbei handelt es sich um MedizinerInnen, ApothekerInnen, Architekten, Juristen, Physiker, Akad. allgemein. Bei uns verlieben sich exklusive Menschen. Zwanglose Info über ☎ 089 - 716 801 810 tgl. 10-20h · PV-Exklusiv.de

RECHTSBERATUNG

 **Kanzlei Hartmann**
Steuer & Recht



Claudio Heinz Hartmann,
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Dipl.-Kfm. Brigitte Hartmann

Adelheidstraße 21
80798 München
Tel: 089/57 96 94-00

Praxisabgabe Praxiserwerb

- Praxisbewertung
- Angebot
- Vertragsgestaltung
- Steuerliche Fragen
- Verhandlungen
- KV-Verfahren

Planung und Durchführung aus einer Hand.
Engagement mit Kompetenz und Erfahrung.

medizinmitrecht.de

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH
RECHTSANWÄLTE

Experten im Medizinrecht

Maximiliansplatz 12
80333 München
Tel. 089 - 24 20 81-0
Fax 089 - 24 20 81-19
muenchen@uls-frie.de

Schlüterstraße 37
10629 Berlin
Tel. 030 - 88 91 38-0
Fax 030 - 88 91 38-38
berlin@uls-frie.de

www.uls-frie.de

Medizinrecht in München

sozietät



Hartmannsgruber Gemke Argyrakis
& Partner Rechtsanwälte

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de



FACHANWÄLTE FÜR MEDIZINRECHT
RATZEL RECHTSANWÄLTE

TOP Kanzlei für Ärzte, Krankenhäuser und Versicherer
Wirtschaftswoche 52/2017

TOP Anwälte Gesundheit und Pharmazie

Zum 5. Mal in Folge Focus Spezial Okt./Nov. 2017 (mit Bestbewertung)

www.ratzel-rechtsanwaelte.de

AN- UND VERKAUF

Klinikauflösung!

Wir verkaufen:

- OP-Tische
- Sterilisator
- Hygiene-Waschmaschine
- OP-Leuchten
- Klimaanlage für OP
- Notstrom mit Batterien

Anfragen an:

Herrn Pomberger: 089 24 29 23 55 oder

per Mail an: pomberger@piller-group.com

Abholung der Geräte in Grünwald bei München

Medizinische Fachbücher und Ratgeber:
www.zuckschwerdtverlag.de